

Amtsblatt der Gemeinde  
79682 Todtmoos

Herausgeber:  
Bürgermeisteramt Todtmoos

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Bürgermeisterin Janette Fuchs o. V. i. A.

Druck und Verlag:  
Primo Verlag, Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach,  
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,  
E-Mail: info@primo-stockach.de,  
Internet: www.primo-stockach.de

# MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE

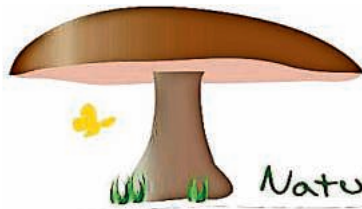
# TODTMOOS

*...typisch Schwarzwald*

HEILKLIMATISCHER JAHRESKURORT

» sekretariat@todtmoos.net » www.todtmoos.net

Freitag, den 14. Oktober 2016 | Nummer 41



Naturkindergarten Lichtpünktchen



## Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 16. Oktober 2016

Von 14-17 Uhr

oberhalb von Todtmoos-Prestenberg

(nur bei trockenem Wetter)



Kaffee und Kuchen  
15.30 Uhr Puppenspiel

Wir freuen uns auf Euch!  
Euer Naturkindergarten Lichtpünktchen e.V.



## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

<b>Notruf</b>	<b>1 10</b>	<b>Kurmittelhaus</b>		<b>DRK-Servicestelle SeniorInnen Bad Säckingen</b>	
<b>Polizeiposten St. Blasien</b>	<b>07672 922280</b>	Hauptstraße 1	07674/924924	(Hausnotruf, Mobilruf, HaushaltsService, Mobiler Sozialer Dienst, Fahrdienst, Behördengänge, Pflege, Arztfahrten)	
<b>Muchenländerstr. 2</b>		<b>Kurabteilung</b>		Telefon:	07761 920124
<b>Montag, Mittwoch, Freitag</b>	<b>7.30 - 17.00 Uhr</b>	Hauptstraße 11	07674/8613	Deutsche Rentenversicherung	
<b>Dienstag + Donnerstag</b>	<b>7.30 - 20.00 Uhr</b>			Beratungsstelle Waldshut	07751/8 95 80
<b>Außerhalb der Dienstzeiten des</b>		<b>Ökumenische öffentliche Bücherei</b>		Hospizdienst e.V.	07751/8 01 10
<b>Polizeipostens St. Blasien:</b>		Grüntalstraße 2 (Pfarrzentrum)1. OG07674/92 08 82		oder	07755/13 33
<b>Polizeirevier Bad Säckingen</b>	<b>07761 9340</b>	Öffnungszeiten:		<b>Arbeiterwohlfahrt</b>	
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst</b>	<b>1 12</b>	Montag	17.00 - 18.30 Uhr	St. Blasien	07672/44 33
<b>Notfallnummer (wenn Hausarzt nicht erreichbar ist)</b>	<b>01805/19 29 2-4 30</b>	Freitag	16.00 - 17.30 Uhr	Bad Säckingen,	07761/24 80
<b>Gift-Notruf Freiburg</b>	<b>0761/2 70-43 61</b>			Waldshut,	07751/9 11 20
<b>Gemeindeverwaltung</b>		<b>Landratsamt Waldshut</b>	07751/86 -0	<b>Beratungsstelle für alters- und behinderten-gerechtes Wohnen</b>	
St.-Blasier-Straße 2	07674/8 48-0	Öffnungszeiten:		des LK Waldshut	07741/91 35 44
Telefax:	07674/8 48-33	Montag u. Dienstag	08.30 - 12.30 Uhr	<b>Hausnotruf für Neuinteressenten</b>	
Öffnungszeiten:			13.30 - 18.00 Uhr	(Frau Kießler)	07743/93 38 13
Montag bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr	Mittwoch	geschlossen	<b>Alkohol- und Medikamentenprobleme</b>	
Dienstag	14.00 - 18.00 Uhr	Donnerstag (durchgehend)	08.30 - 15.30 Uhr		07751/91 01 50
Mittwoch	14.00 - 16.00 Uhr	Freitag	08.30 - 12.30 Uhr	<b>blv. Fachstelle Sucht - Jugend- &amp; Drogenberatung</b>	
Zentrale E-Mail-Anschrift für alle Abteilungen der Verwaltung: sekretariat@todtmoos.net		<b>Müllabfuhr</b>	07751-865432	Waldshut, Bogenstr. 4	07751/89 67 70
Weitere E-Mail-Anschriften der Mitarbeiter der Verwaltung: www.todtmoos.net		Hotline Abfuhr Gelbe Säcke	0800-1223255	<b>Sorgentelefon</b>	
<b>Grundbuchamt</b>				f. Erwachsene	07762/90 01
Montag bis Freitag	8.30 - 11.30 Uhr	<b>Primacom</b>		von 14.00 bis 23.00 Uhr	0800/1 11 01 11
<b>Touristinformation</b>		Kabelbetriebsgesellschaft mbH Co. KG		<b>Lerntherapeutische</b>	
im Kurhaus Wehratal	07674/90 60-0	Region Südwest - Haifa Allee 2		Kinder- u. Jugendhilfe e.V.	07672/48 13 48
Telefax:	07674/90 60-25	- 55128 Mainz	0341/42372000	<b>Frauen- und Kinderschutzhaus</b>	07751/35 53
Öffnungszeiten:		E-mail: kundendienst@primacom.de		<b>Offene Beratung „courage“</b>	07751/91 08 43
Montag - Freitag	09.30 - 17.00 Uhr	Internet: www.primacom.de		Montag bis Freitag	09.00 - 11.00 Uhr
Samstag und Sonntag	10.30-12.00 Uhr	<b>EnergieDienst AG</b>		Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
<b>Freibad „Aqua Treff“</b>	0171 7774117	Service-Nummer	07623 921200	<b>Kinder- und Jugendtelefon</b>	0800/1 11 03 33
Mo - Di	9.00 - 19.00 Uhr	Störungs-Nummer	07623 921818	<b>Sexueller Missbrauch - sexuelle Gewalt</b>	
Mi	9.00 - 20.00 Uhr	<b>Verbraucherzentrale</b>		Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"	
Do	11.00 - 19.00 Uhr	Infotelefon (0,12 Euro/Minute)	0711/66 91 10	kostenlose Telefonnummer	08000 116 016
Fr - So	9.00 - 19.00 Uhr	Montag bis Donnerstag	10.00 - 18.00 Uhr	<b>donum vitae</b>	07751/89 82 37
bei schlechtem Wetter	9.00 - 12.00 Uhr	Freitag	10.00 - 14.00 Uhr	Waldshut, Rheinstraße 8	0172/7 33 16 04
<b>Bauhof</b>	07674/9 20 99-48	<b>Soziale Dienste</b>		Schwangerschaftsberatungsstelle und Beratungsstelle für gesetzliche Schwangerschaftskonfliktberatung	
Telefax:	07674/9 20 99-49	<b>Sozialstation St. Blasien</b>		<b>Tierschutzverein Waldshut-Tiengen</b>	
Telefonisch am besten zu erreichen:	07.30 und 14.00 Uhr	Dorfhelferin-Einsatzleitung:	07751/91999-44	Tierheim Steinatal 2	07741 684033
Notfallbereitschaft außerhalb der Dienstzeiten:		07751/91999-44		Handy Notruf-Nr.	0151 55414785
Bauhofleiter Herbert Morath	07754/12 66	mobil 015127654300		<b>Kreismieterverein</b>	
Handy: 0175/7 22 53 93 bzw. 07674/9 20 69 75		g.stessl@caritas-hochrhein.de		Waldshut e.V. Tel. u. Fax:	07751/37 90
<b>Kläranlage</b>		Montag - Freitag	08.00 - 09.00 Uhr	<b>Haus- und Grundeigentümergeverein</b>	
Vordertodtmoos	07674/9 20 99-46	<b>Ambulante Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Dienstleistungen, Betreuung dementer Menschen, Dorfhelferinnen, Essen auf Rädern, Hausnotruf</b>		Waldshut-Tiengen e.V.	07751/76 76
Telefax:	07674/9 20 99-47	Montag-Freitag	8:30-12:30 Uhr	und	01801/60 50 60
Notfallbereitschaft Wasserversorgung außerhalb der Dienstzeiten:		<b>Pflegedienst Henschke</b>	07763-7622	Zweigstelle St. Blasien	07672/42 22/43 33
<b>Wassermeister</b>		www.pflege-todtmoos.de		<b>w-punkt</b>	
<b>Wolfgang Paul:</b>	<b>07674/83 72</b>	Ambulanter Pflegedienst Todtmoos		Wegweiser durch die Beratungsangebote der Wirtschaftsförderung,	
<b>Handy:</b>	<b>0175-7 22 53 92</b>	Termine nach tel. Vereinbarung		Hotline zum Ortstarif	0180/1 07 20 04
bzw.	07674/9 20 69 78	<b>Blinden- und Sehbehindertenverein</b>		montags bis freitags	08.00 - 17.00 Uhr
Notfallbereitschaft Abwasserentsorgung außerhalb der Dienstzeiten:		Südbaden e.V., Freiburg		oder im Internet www.w-punkt.de	
<b>Klärwärter Siegfried Opfer:</b>	<b>07674/81 69</b>	www.bsvsb.org	0761-36122		
Handy:	0175/7225396	<b>Caritasverband Hochrhein e.V.</b>			
<b>Recyclinghof</b>		Waldshut-Tiengen	07672/48 18 82		
Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr	Caritassozialdienst - Beratung in verschiedenen sozialen Belangen:(Petra Lohmann) Sprechstunde in St. Blasien in den Räumen der Sozialstation, Friedhofstraße 8, 1. Stock: mittwochs, 13.30 - 17.00 Uhr. Bei Bedarf sind Beratungen in Todtmoos jederzeit möglich.			
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr	<b>Blinden- und Sehbehindertenverein</b>			
Samstag	09.00 - 14.00 Uhr	Südbaden e.V., Freiburg	0761-36122		
		www.bsvsb.org			
		<b>Diakonisches Werk Hochrhein</b>			
		Waldtorstraße 1a, 79761 Waldshut-Tiengen	07751/83 04-0		
		Beratungsgespräche nach Vereinbarung			
		Dienstst. Bad Säckingen	07761 5535890		
			08.00 - 09.00 Uhr		

**„Nicht was wir erleben,  
sondern wie wir empfinden, was wir erleben, macht unser Schicksal aus.“**

(Marie von Ebner-Eschenbach)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

„Man kann nicht in die Zukunft schauen, aber man kann den Grund für etwas Zukünftiges legen, denn Zukunft kann man bauen!“ ( Antoine de Saint-Exupery)



Die Gemeinden befinden sich derzeit im Strukturwandel, die Auswirkungen des demographischen Wandels machen sich überall bemerkbar. Veränderte Anforderungen der Einwohnerschaft an ihren Wohn- und Arbeitsort stellen die Kommunen vor neue Herausforderungen. Und auch die Anforderungen an einen beliebten, wettbewerbsfähigen Urlaubsort, der künftig erfolgreich im harten Wettbewerb um den Gast bestehen muss, haben sich stark verändert. Wir in Todtmoos müssen uns deshalb mit der Zukunft beschäftigen, **wir müssen die Zukunft bauen!**

Dies gelingt aber nur, wenn wir **gemeinsam** die Zukunft gestalten. Voraussetzung dafür sind das bürgerschaftliche Engagement und eine starke Bürgerbeteiligung an der weiteren Entwicklung unserer schönen Schwarzwaldgemeinde.

Mit dem Projekt „T O D T M O O S 2 0 3 0 - auf dem Weg in die Zukunft – aber wie?“ wollen wir, gemeinsam mit **IHNEN** festlegen, wie die Zukunft unserer lebens- und liebenswerten Gemeinde aussehen soll.

Was verbirgt sich hinter T O D T M O O S 2 0 3 0?  
Es ist ein Projekt um **gemeinsam** nach ganzheitlichen Grundsätzen ein Leitbild – Strategiekonzept zur nachhaltigen Entwicklung unseres Heilklimatischen Kurortes, Wallfahrtsortes und vor allen Dingen auch für unseren Wohnort zu erstellen. Dabei sind alle wichtigen Akteure der Gemeinde in hohem Maße beteiligt. Gemeindeverwaltung und Gemeinderat, aber vor allem **jede und jeder Einzelne von Ihnen!**

**Ihre Meinung** spielt in diesem Entwicklungsprozess **eine bedeutende Rolle**. Sie sollen mitwirken können und nicht als Zaungäste am Rand stehen und die Entscheidungen dann am Ende präsentiert bekommen. Sie können sich einbringen und Ihre Fähigkeiten einfließen lassen - **unsere Gemeinde mitgestalten**.

Ich bin nun 2 Jahre im Amt, habe mich zwischenzeitlich intensiv eingearbeitet und darum ist jetzt der richtige Zeitpunkt, dieses Thema anzugehen.

Im ersten Arbeitsschritt geht es nun darum, Ihre Meinung und Einschätzung in einer ausführlichen, schriftlichen Einwohnerbefragung (Eigenimageanalyse) zu erfahren. Wo sehen Sie die Stärken und Schwächen unserer Gemeinde? Was ist schon sehr gut in Todtmoos? Wo müssen wir uns noch verbessern? Welche Prioritäten müssen gesetzt werden, welche Maßnahmen sind Ihrer Meinung nach sinnvoll und notwendig? Gerne möchten wir das von Ihnen erfahren.

Deshalb wird am Wochenende ein Einwohnerfragebogen an alle Haushalte zugestellt. Wir brauchen Ihre Unterstützung, indem Sie uns den Fragebogen ausgefüllt zurückgeben. Ihre wertvollen Hinweise werden alle aufgenommen, ausgewertet und in einer öffentlichen Veranstaltung im Frühjahr vorgestellt.

Bitte begleiten Sie uns auf unserem Weg und gestalten Sie die Zukunft von Todtmoos mit. Ich lade ich Sie ein, sich auf diese neue Form der Mitgestaltung einzulassen.  
**Packen wir gemeinsam unsere Zukunft an!**

Herzlichst  
Ihre  
Janette Fuchs  
Bürgermeisterin

**Sprechzeiten  
der Bürgermeisterin Janette Fuchs**

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,  
der nächste Sprechtag in meinem Amtszimmer im Rathaus findet statt am

**Dienstag, 18. Oktober 2016  
in der Zeit von 16.00 bis 18.00 Uhr**

Damit möglichst viele Bürgerinnen und Bürger diesen Termin wahrnehmen können, bitte ich zur besseren Planung um vorherige telefonische Terminvereinbarung mit Angabe Ihres Anliegens unter der Telefon-Nr. 07674/84822.

Vielen Dank!

Weitere Sprechzeiten-Termine für 2016:

- **29. November 2016**
- **20. Dezember 2016**

Ich freue mich auf Sie!

Ihre  
**Janette Fuchs**  
Bürgermeisterin

**Bürgermeisterin trifft Jugend**

Liebe Kinder und Jugendliche!

Gerne will ich mich wieder mit Euch treffen.  
Ich lade Euch herzlich zu einem gemeinsamen Austausch am

**Dienstag, den 22. November 2016  
in der Zeit von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

ins Rathaus – Sitzungssaal – ein.

Wir wollen über Eure Anliegen und Wünsche sprechen.  
Bitte den Termin auch an Eure Freunde weitersagen!  
Ich freue mich auf Euch!

Eure  
Janette Fuchs  
Bürgermeisterin

**Amtliche  
Bekanntmachungen**



**Bitte beachten Sie folgenden Annahmetermin für die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes:**

Nächster **Abgabetermin** ist am **Dienstag, 18.10.2016 um 16:00 Uhr.**

Artikel, die nach dem **Abgabetermin** im Sekretariat eingehen, können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Wir bitten, dies zu beachten!

## Nächster Abfuhrtermin:

**Montag, den 17.10.2016**

### Fundbüro aktuell

Folgender Gegenstand ist im Fundbüro abgegeben worden:

- 1 Haus-/Wohnungsschlüssel mit der Aufschrift „toom“ und hölzernem Schlüsselanhänger

Fundort: Neuer Kurpark an der Brücke zum Schmidt's Markt

Fundsachen können vom rechtmäßigen Eigentümer während der allgemeinen Öffnungszeiten im Bürgerbüro im Rathaus Todtmoos, St.-Blasier-Str. 2, 79682 Todtmoos abgeholt werden.

### Abräumen von Gräbern

Die Verfügungsberechtigten von Gräbern, deren Nutzungszeit im Laufe des Jahres 2016 abgelaufen ist wurden durch persönliche Anschreiben der Friedhofsverwaltung aufgefordert, bis 12. Oktober 2016 eine Verlängerung des Nutzungsrechts zu beantragen oder die Grabstätte bis Mitte November 2016 abzuräumen.

Wir dürfen nun diejenigen, die von der Möglichkeit der Verlängerung keinen Gebrauch gemacht haben, nochmals daran erinnern, dass die von ihnen betreute Grabstätte bis Mitte November abzuräumen ist.

Friedhofverwaltung Todtmoos

### Hinweis auf Straßensperrung

#### Forstarbeiten entlang der L 148 zwischen Recyclinghof und Todtmoos-Au

Die Landesstraße 148 muss auf einer Länge von ca. 3,3 km zwischen dem Recyclinghof und der Einmündung in das Gewerbegebiet Sägemoos wegen Forstarbeiten im Zeitraum 21.11.2016 bis längstens 30.12.2016 für ca. 2 Wochen abschnittsweise halbseitig bzw. bei Bedarf auch voll gesperrt werden. Bei einer notwendigen Vollsperrung gibt es eine Ampelregelung. Die Arbeiten werden in zwei Abschnitten durchgeführt und dauern von Montag bis Samstag von 08.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

**Abschnitt A:**  
von Zufahrt zum Bauhof/Kläranlage/Recyclinghof bis vor Kreuzung Glashütte-Schwarzenbach

**Abschnitt B:**  
von Kreuzung Glashütte-Schwarzenbach bis vor Kreuzung Wehrer Straße (L 148) - Talstraße  
Der genaue Beginn der Arbeiten wird der Gemeinde noch mitgeteilt und im Mitteilungsblatt veröffentlicht.

### Kreisforstamt informiert:

#### Straßensperrung wegen Verkehrssicherungsmaßnahmen im Schlagwald auf der L152 und L151

Im Zeitraum vom 24.10. bis 12.11.2015 ist zwischen Altenschwand (L152) bzw. Hottingen (L151) und Abzweigung Niedergebisbach mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen.

Die notwendigen Forstarbeiten können nur während einer Vollsperrung durchgeführt werden, eine örtliche Umleitung ist ausgeschildert.

Während der Herbstferien (31.10. – 05.11.16) ist auch das Teilstück zwischen Schlagsäge und Abzweig Niedergebisbach für den Verkehr vollständig gesperrt, eine Umleitung ist dann nur über Altenschwand – Strick (K6537) – Atdorf – Obergebisbach – Niedergebisbach (K6535) und umgekehrt möglich.

### Straßensperrung wegen Holzernte

Ab **Dienstag, 4.10.16** muss der Verkehr auf der L 151 Herrischried-Todtmoos zwischen Steinernem Kreuz und Abzweig nach Lindau immer wieder kurzfristig, mit Wartezeit bis zu 10 Minuten, auf die Dauer von ca 3 Wochen angehalten werden.

In der Zeit vor 7.45 Uhr und nach 16.15 Uhr, sowie von 13.30 bis 14.00 Uhr besteht freie Durchfahrt. Der Grund sind Holzerntemaßnahmen, auch zur Verkehrssicherung.

Wir bitten um Verständnis der Verkehrsteilnehmer.  
Forstrevier Todtmoos

### Unsere Jubilare

**Folgende Jubilare feiern in den nächsten Tagen ihren Geburtstag:**

**Am 15.10.2016:**  
Herr Karl Heimrich, Gatterweg 5      81Jahre

**Am 16.10.2016:**  
Herr Werner Fischer, Hauptstr. 24      72 Jahre

*„Das Geheimnis des Glücks ist es, statt der Geburtstage die Höhepunkte des Lebens zu zählen.“  
(Mark Twain)*

Die Gemeindeverwaltung gratuliert Ihnen und allen weiteren Geburtstagsjubilaren recht herzlich und wünscht Ihnen noch viele glückliche und gesunde Jahre.

### Ärztlicher Notfalldienst

**Notruf 112 - Ihre Verbindung zu DRK-Rettungsdienst und Feuerwehr bei Gefahr**

Die Notrufnummer 112 ohne Vorwahl ist in ganz Deutschland und vielen weiteren europäischen Ländern Ihre direkte Verbindung zur Integrierten Leitstelle. Bei Feuer, bei Unfall mit Verletzten oder bei plötzlichen schweren gesundheitlichen Problemen erreichen Sie mit der Telefonnummer 112 am Tag und in der Nacht die Integrierte Leitstelle, welche sofort Hilfe zu Ihnen schickt. Bitte machen Sie folgende Angaben:

- **Wo** ist der Notfall/Unfall/Brand?
- **Was** ist geschehen?
- **Wie viele** Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- **Welche** Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?

**Wichtig** zum Schluss:

- **Warten** Sie immer auf Rückfragen der integrierten Leitstelle!

**Missbrauch des Notrufes, etwa für Scherze, wird bestraft.**

=====

Ärztlicher Wochenenddienst: 116 117  
 Fachärztliche Notfalldienste Landkreis Waldshut:  
 Augenarzt und Kinderarzt: 01805 19292 430  
 =====

Landesapothekerkammer Baden-Württemberg

## Notdienstplan vom 14.10.2016 bis 21.10.2016

(79682, Todtmoos Umkreis: 20 km)

<b>Freitag, 14.10.2016:</b>	<b>Thoma-Apotheke Bernau</b> Tel.: 07675 - 6 27 Im Moos 1, 79872 Bernau im Schwarzwald Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
<b>Samstag, 15.10.2016:</b>	<b>Bahnhof-Apotheke Schopfheim</b> Tel.: 07622 - 81 34 Scheffelstr. 12, 79650 Schopfheim Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
<b>Sonntag, 16.10.2016:</b>	<b>Adler-Apotheke Brennet</b> Tel.: 07761 - 89 79 Basler Str. 18 - 20, 79664 Wehr, Baden (Öflingen) So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
<b>Montag, 17.10.2016:</b>	<b>Apotheke Dr. Kammerer St. Blasien</b> Tel.: 07672 - 5 15 Hauptstr. 1, 79837 St. Blasien Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
<b>Dienstag, 18.10.2016:</b>	<b>Apotheke am Wehrahof</b> Tel.: 07762 - 7 08 97 46 Hauptstr. 4-6, 79664 Wehr Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
<b>Mittwoch, 19.10.2016:</b>	<b>Stadt-Apotheke Wehr</b> Tel.: 07762 - 5 22 80 Hauptstr. 69, 79664 Wehr Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
<b>Donnerstag, 20.10.2016:</b>	<b>Agathen-Apotheke Fahrnau</b> Tel.: 07622 - 6 33 43 Blasistr. 25, 79650 Schopfheim (Fahrnau) Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
<b>Freitag, 21.10.2016:</b>	<b>Kur-Apotheke Höchenschwand</b> Tel.: 07672 - 8 90 Bürgermeister-Huber-Str. 6, 79862 Höchenschwand Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

## Gesundheit & Wohlbefinden



### Sprechtage der BARMER GEK Bad Säckingen

Der nächste Sprechtag im Rathaus Todtmoos, St.-Blasier-Str. 2, findet statt am

**Dienstag, den 08.11.2016, von 16.00 – 17.00 Uhr**

Bitte melden Sie Ihren Besuch des Sprechtags unbedingt bei der BEK Bad Säckingen telefonisch unter der Tel. Nr. 0800 332060 296602 an.

## 50. Jubiläum der Anästhesie-Abteilung

*Symposium und Infotag am Spital Hochrhein in Waldshut*

**Waldshut. Als vor 50 Jahren in Waldshut eine eigene Abteilung eingerichtet wurde, war das ein epochaler Meilenstein für die medizinische Qualität am Hochrhein. Auch bundesweit gehörte Waldshut mit zu den ersten Krankenhäusern, die eine eigene Anästhesie-**

**Abteilung aufbauten. Anlässlich dieses Jubiläums ist die Öffentlichkeit am 15. Oktober 2016 um 09.30 Uhr herzlich eingeladen am Standort Waldshut Expertenvorträge zum Thema „Anästhesie im Wandel der Zeit“ zu besuchen. Ab 14.00 Uhr werden im Rahmen eines Infotages „Anästhesie zum Anfassen“ medizinische Untersuchungen, Vorführungen und Fachvorträge angeboten. Auf die kleinen Gäste wartet das spezielle Kinderprogramm „Teddy muss ins Krankenhaus“, das eine kurzweilige Beschäftigung der kleinen Patienten sicherstellt. Weiterführende Informationen zum Programm sind abrufbar unter [www.spital-hochrhein.de](http://www.spital-hochrhein.de)**



Die ab 1966 vom damaligen Chefarzt Dr. Josef Hölzle aufgebaute Abteilung ermöglichte zahlreiche, neue Eingriffe bei Kranken, die in der Vergangenheit ohne die Möglichkeiten des Fachgebietes nicht denkbar waren und wuchs mit den steigenden Herausforderungen der operativen Fachdisziplinen. Heute bietet die moderne Abteilung unter Leitung von Chefarzt Dr. Günter Michaelis neben den Anästhesien im Operationssaal, die Intensivmedizin, die Notfallmedizin und die Schmerztherapie sowie die Hämotherapie (Behandlung mit Blutprodukten) an. „Unser täglicher Anspruch ist es mit Empathie für jeden Patienten höchste Patientensicherheit sicherzustellen“, betont Dr. Michaelis, der mit seinem Team heute über 5.500 Patienten in den OP-Sälen und rund 1000 Patienten auf der Intensivstation im Jahr betreut und neben dem täglichen Einsatz im Spital auch Notärzte für den Rettungsdienst abstellt sowie beratend für den DRK-Rettungsdienst Waldshut tätig ist.



Im Rahmen des am Vormittag stattfindenden Symposiums sprechen Experten der Universitätskliniken Hamburg, Heidelberg und Freiburg sowie vom Hegau-Bodensee-Klinikum Singen. Moderiert von Professor Dr. Jürgen Biscopio, Vorstand der St. Vincentius-Kliniken gAG, Karlsruhe wird die Erfolgsgeschichte der Anästhesie und die heute erreichte Patientensicherheit begreifbar gemacht. Das „Aufwachen während Narkose“ sowie die „Verwirrtheit nach Operationen“ sind weitere Themen des Symposiums.

Beim Infotag am Nachmittag besteht die Möglichkeit medizinische Untersuchungsangebote in Anspruch zu nehmen und sich aus erster Hand zu informieren: Von Vorführungen im OP-Saal über Fachvorträge der im Spital Hochrhein tätigen Experten bis zu Informationen

der hauseigenen Fachschule für Pflege, die über das Berufsbild des gesellschaftlich anerkannten Ausbildungsberufes „Gesundheits- und Krankenpfleger“ informiert. Ziel der ebenfalls angebotenen Wiederbelebungskurse ist es, das Bewusstsein für lebensrettende Fähigkeiten jedes Einzelnen zu schärfen, Hemmschwellen abzubauen und lebensentscheidende Sofortmaßnahmen vorzustellen. Studien belegen, dass sich nach Eintreten des Herzstillstandes durch die Anwendung der im Kurs vermittelten Basismaßnahmen, die Chance für Herzstillstandopfer, lebend die Klinik zu erreichen, verdoppelt. Mit dem Reanimationstraining für Jung und Alt setzt das Spital Hochrhein ein Zeichen: Reanimation ist einfach. Jeder kann ein Leben retten!

### Zum Spital Hochrhein

Das Spital Hochrhein verfügt über die Standorte Bad Säckingen und Waldshut-Tiengen. Die 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter versorgen jährlich ca. 20.000 Patienten stationär und ca. 50.000 Patienten ambulant. Eine Fachschule für Pflege mit insgesamt 100 Ausbildungsplätzen ist an die beiden Krankenhausstandorte angegliedert. Weiterführende Informationen unter [www.spital-hochrhein.de](http://www.spital-hochrhein.de)

## Lebenshilfe



### Selbsthilfegruppe für Angehörige von Suizidopfern

Die Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Suizidopfern trifft sich jeweils am ersten Mittwoch im Monat um 19:30 in den Räumen des Caritasverbandes Hochrhein, Poststraße 1, 79761 Waldshut-Tiengen.

Ansprechpartnerin ist Frau Dagmar Reinker, Tel. 07751/ 2606, E-Mail: [d-reinker@t-online.de](mailto:d-reinker@t-online.de) oder Caritasverband Hochrhein, Barbara Scholz, Tel. 07751/ 8011-33, E-Mail: [b.scholz@caritas-hochrhein.de](mailto:b.scholz@caritas-hochrhein.de)

### Selbsthilfe für Menschen mit einer Bipolaren Erkrankung

Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit einer Bipolaren Erkrankung“ trifft sich immer am letzten Montag eines Monats von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr im Caritasverband Hochrhein, Poststr. 1 in 79761 Waldshut. Telefon: 07751 – 8011-43 (Andreas Maichle, Caritasverband Hochrhein)



### Gerichts- und Sprechtag des Arbeitsgerichts Lörrach in Waldshut

#### Gerichtstag:

Dienstag, den 25.10.2016 im Amtsgerichtsgebäude, Bismarckstr. 23, Waldshut, 1. OG, Sitzungssaal Nr. 26

#### Sprechtag:

Mittwoch, den 26.10.2016 im Landgerichtsgebäude, Bismarckstr. 19a, 79761 Waldshut-Tiengen, 1.OG, Zi.110

## PRIMO-SERVICE

### Anzeigenannahme

» Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11 » Fax 0 77 71 / 93 17 - 40  
» [anzeigen@primo-stockach.de](mailto:anzeigen@primo-stockach.de)



## Sprechstunden des Jugendamtes, Allgemeiner Sozialdienst und Psychologische Beratung

für Eltern, Kinder und Jugendliche in den Städten und Gemeinden

### Folgende Sprechstunden werden durchgeführt in folgenden Rathäusern:

- Im **Rathaus St. Blasien** jeweils 14-tägig donnerstags in den ungeraden Kalenderwochen **von 10.00 – 12.00 Uhr, nächster Termin 27.10.2016**
- Im **Rathaus Wehr** jeden Montag **von 09.00 – 11.00 Uhr**
- Im **Rathaus Görwihl** jeweils am ersten **Donnerstag** eines jeden Monats **von 14.30 bis 15.30 Uhr, nächster Termin 03.11.2016**

## Pflegestützpunkt im Rathaus Wehr

Informationen und individuelle Beratung rund um das Thema Pflege in Ihrer Nähe

#### Nächster Termin:

Mittwoch, den 09.11.2016, 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr

Terminvereinbarung unter Tel. 07751/86 42 55 oder unter der E-Mail: [daniela.roters@landkreis-waldshut.de](mailto:daniela.roters@landkreis-waldshut.de)

## verbraucherzentrale Baden-Württemberg

### Verbraucherzentrale eröffnet neue Beratungsstelle in Reutlingen Gute Beratung vor Ort

Stuttgart, 05.10.2016 – Tipps für die Altersvorsorge, Hilfe bei der Kündigung untergeschobener Verträge und der Auswahl einer passenden Versicherung sowie Informationen rund um Lebensmittel: Mit ihrer neuen Beratungsstelle in Reutlingen in der Kanzleistraße 20, bietet die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg den Bürgerinnen und Bürgern aus der Stadt und der Umgebung ab sofort ein umfassendes Beratungsangebot.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erweitert das Netz ihrer Beratungsstellen. Ab dem 5. Oktober können sich Verbraucher aus Reutlingen und den umliegenden Städten und Kreisen vor Ort unabhängig beraten lassen und sich zu verschiedenen Verbraucherthemen informieren. „Wir freuen uns, dass wir mit der Beratungsstelle in Reutlingen eine wichtige Lücke auf der Landkarte schließen können. Schon jetzt ist die Nachfrage nach Beratung aus dieser Region hoch“, sagt Cornelia Tausch, Vorstand der Verbraucherzentrale. Thematisch ist die Verbraucherzentrale in Reutlingen breit aufgestellt, das Angebot der Fach- und Rechtsberatung umfasst Beratungen zu Altersvorsorge, Banken und Kredite, Versicherungen, Lebensmittel und Ernährung, Bauen, Wohnen, Energie sowie Telekommunikation, Internet und allgemeines Verbraucherrecht.

Neben Beratungen und Informationen bietet die Verbraucherzentrale in Reutlingen Workshops und Vorträge aus allen Bereichen an. Zum Auftakt findet am Mittwoch, 12. Oktober, von 10 bis 12 Uhr ein Workshop zu Versicherungen statt, von 18 bis 19 Uhr informiert ein Vortrag über Abzocke von Senioren im Alltag. Eine Übersicht aller Vorträge und Informationen zur Anmeldung findet sich auf der Beratungsstellenseite im Internet: [www.vz-bw.de/reutlingen](http://www.vz-bw.de/reutlingen).

Die Beratungsstelle ist dienstags und donnerstags von 10 bis 15 Uhr sowie Mittwoch von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Beratungstermine werden auch außerhalb der Öffnungszeiten vergeben. Termine können telefonisch unter (0711) 66 91 10 oder direkt in der Beratungsstelle vereinbart werden.

## Alternativen zur Riester-Rente gefordert Richtungswechsel in der Altersvorsorge?

**Stuttgart, 05.10.2016 – Die kapitalgedeckte Altersvorsorge, wie sie derzeit insbesondere mit der Riester Rente geregelt ist, ist nicht an den Bedürfnissen der Verbraucher ausgerichtet. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt die Initiative des Ministers Peter Hauk für ein staatlich organisiertes, kostengünstiges, einfaches und transparentes Basisprodukt.**

„Seit ihrer Einführung wurde nahezu im Jahrestakt an der Riester Rente herumgedoktert, aber ohne maßgebliche Erfolge für Verbraucher“, kritisiert Niels Nauhauser, Abteilungsleiter Altersvorsorge, Banken und Kredite der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, das Vorgehen der Politik in der Vergangenheit. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg begrüßt daher jeden Richtungswechsel des Gesetzgebers, welcher die Interessen der Sparer und Verbraucher in den Mittelpunkt rückt. „In unserer Beratungspraxis beobachten wir seit Jahren, dass Verbrauchern keine bedarfsgerechten Altersvorsorgeverträge angeboten werden.“ Dies geht direkt zu Lasten der späteren Renten der Verbraucher, die ohnehin bereits mit ihrem knappen Budget haushalten müssen.

Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg unterstützt den erneuten Vorstoß von Minister Peter Hauk. „Das Vorsorgekonto ist ein weiterer Vorstoß in die richtige Richtung, ebenso wie die zuletzt aus Hessen geforderte Deutschland-Rente oder die Idee eines Vorsorgefonds der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg“, sagt Nauhauser. Damit erhält die politische Diskussion um staatlich organisierte Alternativen erneut Rückenwind.

Weitere Informationen zu ihrer Idee des Vorsorgefonds stellt die Verbraucherzentrale auf ihrer Internetseite bereit: [www.vz-bw.de/der-vorsorgefonds](http://www.vz-bw.de/der-vorsorgefonds)



### Begeistert im SKM

Menschen liebevoll betreuen

Ehrenamtliche Betreuer werden  
Menschen brauchen Menschen

#### Die Amtsgerichte laden alle Interessierten ein:

Wann: Amtsgericht Waldshut,  
Montag, den 24.10.2016 um 19.00 Uhr  
Amtsgericht Bad Säckingen,  
Dienstag, den 25.10.2016 um 19.00 Uhr  
Amtsgericht St. Blasien,  
Mittwoch, den 26.10.2016 um 19.00 Uhr

Was: Informationsveranstaltung über die rechtliche Betreuung, die Aufgaben eines ehrenamtlichen Betreuers und seine wichtige Stellung.

Ehrenamtliche Betreuer werden gesucht. Überzeugen Sie sich von dieser anspruchsvollen und interessanten Tätigkeit.

Informieren Sie sich und tauschen Sie sich bei einem ersten Kontakt mit langjährig tätigen ehrenamtlichen Betreuern und den Mitarbeitern des Betreuungsgerichts, der Betreuungsbehörde und des Betreuungsvereins aus.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

## Deutsch-schweizerische Rentenberatung vor Ort

Die Deutsche Rentenversicherung und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizerischen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf diesen Internationalen Beratungstagen erteilen Experten beider Länder kostenlos Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Beratungstag am 9. November 2016, 13.30 bis 18.30 Uhr in Waldshut

Waldtorstraße 1a  
(im Gebäude der Agentur für Arbeit)

laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07751 895810.

Bringen Sie zum Beratungstag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Weitere Beratungstage in Waldshut sind im Jahr 2017 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt.

## Rentenanpassung 2016

### VdK fordert Maßnahmen für die Zukunft

So stark wie seit 23 Jahren nicht stiegen am 01. Juli 2016 die Renten für die rund 20 Millionen Rentner – um 4,25 % in den alten und um 5,95 % in den neuen Bundesländern. Der aktuelle Rentenwert, der Wert eines Renten – Entgeltpunktes, stieg in den alten Bundesländern von 29,21 auf 30,45 €, wie die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden Württemberg ferner mitteilt.

Der Sozialverband VdK ([www.vdk.de](http://www.vdk.de)) gibt aber zu bedenken, dass es einen unübersehbaren Trend zur Altersarmut gibt und fordert unter anderem, dass das Rentenniveau nicht weiter abgesenkt wird, dass die Rentenabschläge von maximal 10,8 % für Erwerbsminderungsrentner entfallen und dass für die immer zahlreicheren Bezieher von Grundsicherung im Alter ein Freibetrag von monatlich 100 € eingeführt wird.

## Sozialverband VdK

### Freiwilligendienst im Ausland – auch für Gehörlose möglich

Als gehörlose Mensch im Auslandseinsatz? Warum nicht! Unter [www.deafservice.de](http://www.deafservice.de) – dem Portal für Gehörlose und Hörbehinderte – gibt es unter der Rubrik „Experte des Monats/Juni 2016“ Informationen, wie man über die Organisation bezev (Behinderung und Entwicklungszusammenarbeit/ [www.bezev.de](http://www.bezev.de)) einen beispielsweise zwölfmonatigen Auslandseinsatz zuzüglich Vor- und Nachbereitungszeit in Projekten in Afrika, Asien oder Lateinamerika absolvieren kann.

Gesucht werden gehörlose junge Menschen mit Gebärdensprache als Muttersprache, die in Gehörlosenschulen oder anderen Einrichtungen für Gehörlose arbeiten möchten.

Wie alle Freiwilligen müssen die Gehörlosen auch mit der Gebärdensprache im Einsatzland vertraut sein, zudem über Grundkenntnisse der Schriftsprache wie Englisch oder Spanisch verfügen, je nach Einsatzland.

## VdK-Kampagne für Barrierefreiheit – 52.000 votieren bereits dafür

Rund 52.000 Menschen haben unter [www.weg-mit-den-barrieren.de](http://www.weg-mit-den-barrieren.de) bereits die gleichnamige VdK-Kampagne unterstützt, unzählige weitere die Unterschriftenlisten des Sozialverbandes unterzeichnet, um der VdK-Forderung nach Abbau von baulichen und anderen Barrieren Nachdruck zu verleihen.

Denn trotz gesetzlicher Verpflichtung zur Inklusion von mehr als 10 Millionen Menschen mit Behinderung in Deutschland sind diese Menschen, darunter gut 7,5 Millionen Schwerbehinderte, tagtäglich mit unzähligen Barrieren konfrontiert, die Alltag, Arbeitsleben und Freizeit beeinträchtigen.

Der VdK weist ausdrücklich darauf hin, dass von einer barrierefreien Gesellschaft alle profitieren, beispielsweise auch Eltern mit oder ohne Kinderwagen, Reisende, auch Radfahrer und die immer zahlreicheren älteren Menschen ob mit oder ohne Rollator.

Unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) findet sich der Bericht über den Stuttgarter VdK-Aktionstag zur Barrierefreiheit, der im Juni mit gut 500 Teilnehmern erfolgte.

## 10 Jahre Gleichbehandlungsgesetz

Seit zehn Jahren gibt es das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Danach ist eine Benachteiligung, beispielsweise wegen Behinderung oder Alter, im Arbeitsleben und bei Massengeschäften des privaten Rechtsverkehrs, ohne sachlichen Grund unzulässig. Die von der Wirtschaft befürchtete Klagewelle blieb aus.

Der Sozialverband VdK begrüßte 2006 das AGG, sieht heute – nach zehnjähriger Praxis – Nachbesserungsbedarf und fordert ein wirksames gesetzliches Verbot der Benachteiligung von Älteren oder von Menschen mit Behinderung beim Anschluss von Versicherungen.

Von Benachteiligung wegen Alter, Behinderung, sexueller Orientierung oder Herkunft betroffene Menschen können sich an die Antidiskriminierungsstelle des Bundes wenden, was bislang mehr als 15.000 Menschen getan haben:

Antidiskriminierungsstelle des Bundes, Kapelle-Ufer 2,  
10117 Berlin  
Antidiskriminierungsstelle.de  
Beratungstelefon (030) 18 555 - 1865

## Tanzen beim DRK

### Schnupperangebot für VdK – Mitglieder

Tanzen tut Körper und Seele gut. Dies gilt gerade auch für Menschen in der zweiten Lebenshälfte. VdK-Mitglieder können die vielen (Volks)tanzgruppen des Deutschen Roten Kreuz' (DRK9 IM Wege eines einmonatigen kostenlosen Schnupperangebots kennenlernen. Dies sieht eine Kooperation des VdK-Landesverbands mit dem DRK Landesverband Baden-Württemberg vor.

Die interessierten VdKler müssen sich lediglich bei den jeweiligen Tanzübungsleitern anmelden und zum „Schnuppern“ den Artikel aus der Mitgliederzeitung „VdK-Zeitung“ vom Oktober 2016 vorlegen.

Weitere Informationen und die Auflistung der landesweiten DRK-Tanzangebote finden sich auch unter [www.vdk-bawue.de](http://www.vdk-bawue.de) im Internet.

## Sozialverband VdK

### Über 1.160 Baden Württemberg warten auf Spenderorgan

Aktuell warten im Lande 1.162 Menschen auf ein Spenderorgan. 846 von Ihnen benötigen eine Niere, 185 eine Leber, 46 eine Lunge, 84 ein Spenderherz und 28 eine Bauchspeicheldrüse. Bundesweit stehen über 10.000 Menschen auf der Warteliste. Dies teilte im Sommer die Techniker Krankenkasse (TK) mit. Sie bezog sich auf aktuelle Zahlen der Stiftung Europlant, die die Verteilung von Spenderorganen in acht europäischen Ländern verantwortet.

„Damit sich möglichst viele Menschen mit dem Thema beschäftigen und ihre Entscheidung für oder gegen eine Organspende mit Spenderausweis dokumentieren, senden die Krankenkassen ihren Versicherten alle zwei Jahre per Post einen Ausweis mit ausführlichen Informationen zur Organspende zu.“, so Andreas Vogt, Leiter der TK-Landesvertretung.

Diese Kasse hat unter [www.tk.de](http://www.tk.de) (Webcode 18570) Informationen zum Thema Organspende.

Der VdK Baden-Württemberg hält unter [http://www.vdk.de/bawue/pages/64756/infos\\_downloads](http://www.vdk.de/bawue/pages/64756/infos_downloads) (Service/Downloads) den Organspendeausweis zum Ausdrucken oder auch elektronischem Ausfüllen bereit.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirche

#### Kath. Pfarramt und Sekretariat:

Kurparkweg 8, 79682 Todtmoos

Telefon: 07674-462

Telefax: 07674-451

Email: [sekretariat@pfarramt-todtmoos.de](mailto:sekretariat@pfarramt-todtmoos.de)

Homepage:

[www.wallfahrtskirche-todtmoos.de](http://www.wallfahrtskirche-todtmoos.de)

[www.se-todtmoos-bernaue.de](http://www.se-todtmoos-bernaue.de)

#### Freitag 14.10.

8.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Aussetzung und Barmherzigkeitsrosenkranz

15.00-16.00 Uhr Beichtgelegenheit

#### Samstag 15.10.

14.00 Uhr Trauung

16.30 Uhr Hl. Messe – Fußwallfahrt Ühlingen-Birkendorf –

18.00-19.00 Uhr Beichtgelegenheit

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse

#### Sonntag 16.10.

8.30 Uhr Beichtgelegenheit

9.00 Uhr Rosenkranz

9.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit und Wallfahrer

11.00 Uhr Hl. Messe

14.00 Uhr Tauffeier

17.00 Uhr Rosenkranzandacht

#### Mittwoch 19.10.

8.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

9.00 Uhr Hl. Messe

#### Donnerstag 20.10.

18.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

19.00 Uhr Hl. Messe

#### Freitag 21.10.

8.30 Uhr Beichtgelegenheit und Rosenkranz

9.00 Uhr Wallfahrtsmesse, anschl. Aussetzung und Barmherzigkeitsrosenkranz

15.00-16.00 Uhr Beichtgelegenheit

## EVANG. KIRCHENGEMEINDE TODTMOOS

St.-Blasier-Str. 5, 79682 Todtmoos, Tel.:07674-371, Fax.: -1027  
Sekretariat: Donnerstags von 9.00-12.30 Uhr, Tel. 371, Fax. 1027,  
E-Mail: [todtmoos@kbz.ekiba.de](mailto:todtmoos@kbz.ekiba.de);  
Homepage: [www.ev-kirche-todtmoos.de](http://www.ev-kirche-todtmoos.de)  
Sprechzeit: -Gemeindediakon Bendig nach Vereinbarung Tel.: 371

#### Gottesdienste:

##### Sonntag, 16.10.

**10.00 Uhr Gottesdienst** (Pfr. Markus Wagenbach)

##### Sonntag, 23.10.

**10.00 Uhr Gottesdienst** (Gemeindediakon Jürgen Bendig)

#### Veranstaltungen:

##### Dienstag, 18.10.16

19.00 Uhr „Der Mensch wie ein Baum“ Meditative Bilder und Texte Gemeindediakon Jürgen Bendig, Klinik Wehrawald

##### Donnerstag, 20.10.16

15.00 Uhr Seniorenkreis Ev. Gemeindesaal, Todtmoos



**Sonntag, 23. Oktober 2016, 17.00 Uhr**  
Katholische Kirche Dachsberg-Hierbach  
**CHORKONZERT „A CAPELLA“**

**Vocalconsort Bad Säckingen**  
Leitung: Bezirkskantor Markus Mackowiak

Am Sonntag, 23. Oktober ist das Vocalconsort Bad Säckingen unter Leitung von Bezirkskantor Markus Mackowiak zu Gast in der katholischen Pfarrkirche in Hierbach.

Zur Aufführung kommen a cappella Werke aus fünf Jahrhunderten von Alessandro Scarlatti, Thomas Tallis, Giovanni P. d. Palestrina, Heinrich Schütz, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Francis Poulenc, Ola Gjeilo, Alwin Schronen und Doru Popovici.

Mit diesem Programm war das Ensemble in diesem Jahr bereits auf seiner Konzertreise in Lissabon zu Gast.

Eintritt frei - Kollekte

Der nächste Brunnentag im Geistlichen Zentrum St. Peter am 3. Dezember 2016 steht unter dem Leitgedanken

**„Tröstet mein Volk“ - (Jes 40,1)**

Im umgangssprachlichen Gebrauch wird das Wort Trost meist als Vertröstung verwendet. Im biblischen Sinne hat das Wort Trost eine mehrfache Bedeutung nämlich, Beileid und Mitleid haben, helfen, sich erbarmen, Beistand geben, selber Beistand sein, über etwas Leid empfinden, bereuen. Christlicher Glaube ist ohne die Wirklichkeit des Trostes nicht zu denken.

Die TeilnehmerInnen dieses Besinnungswochenendes machen sich gemeinsam auf den Weg, die biblische Dimension des Trostes für ihr Leben und ihren konkreten Alltag zu entdecken. Zur Gestaltung dieses Brunnentages gehören biblische und kreative Erschließung des Jesaja Textes, ganzheitliches Tun, Stille, Austausch, Gottesdienst.

Beginn 10.00 Uhr, Ende gegen 17.00 Uhr

Kosten 28,00 €

Anmeldung bis 25. November an das Geistliche Zentrum St. Peter  
Tel.Nr.: 07660/910112, E-Mail: [info@geistliches-zentrum.org](mailto:info@geistliches-zentrum.org)

**Die Bücherei**

Ökum. öffentliche Bücherei



**DIE BÜCHEREI**

**Ökumenische öffentliche Bücherei**  
Grüntalstraße 2  
79682 Todtmoos

**Tel.** 07674 92 08 82  
**E-Mail:** [die.buecherei@gmx.de](mailto:die.buecherei@gmx.de),  
**Homepage:** [www.se-todtmoos-bernau.de/todtmoos/buecherei](http://www.se-todtmoos-bernau.de/todtmoos/buecherei) und  
<http://ev-kirche-todtmoos.de/buecherei.html>

**Aktueller Medienbestand:**  
[www.bibkat.de/buechereitodtmoos](http://www.bibkat.de/buechereitodtmoos)

**Geöffnet:** Montag 17:00 - 18:30 Uhr  
Freitag 16:00 - 17:30 Uhr

**Schulnachrichten**



**Herzliche Einladung zum Herbstfest an der Waldorfschule Dachsberg und am Goldenhof**

Am **Sonntag, den 16.10.2016** laden die Freie Waldorfschule Dachsberg und der Goldenhof von 10.00 - 16.00 Uhr zum diesjährigen Herbstfest ein.

Der Goldenhof bietet Fleischspezialitäten vom Grill an, darunter Hinterwäldlerkalb und Lambratwürste. Kaffee und Kuchen können im herbstlichen „Café Goldenhof“ genossen werden. Zusätzlich werden Honig, Kartoffeln und weitere Produkte vom Hof angeboten.

Neben den kulinarischen Köstlichkeiten wird es mit Schaudreschen, Bogenschießen, Kerzenziehen oder Filzen ein reichhaltiges Rahmenprogramm geben.



**Theater-Workshop bei Mutabor**

Hallo Kids,  
Was macht ihr denn in den Herbstferien?  
Wie wär's mit einem Theater-Workshop?  
Wir wollen uns mit einer Geschichte beschäftigen, in der Rübezahls auf die Heiligen Drei Könige trifft. Wie das zusammenpasst? – Lasst euch überraschen!

**Wann:** 2. bis 4. November, jeweils von 14 bis 17 Uhr  
**Wo:** Mutaborsaal im Rathaus Herrischried  
**Wer:** Alle Theaterbegeisterten ab 7 Jahren, gemeinsam mit Spielleiterin Ursula Seeherr

**Kosten:** 15 Euro  
**Anmeldung:** bis 28. Oktober bei Karin Steinebrunner, Tel. 07755-937840 oder Mail: [karinsteinebrunner@web.de](mailto:karinsteinebrunner@web.de)

## Volkshochschule Waldshut

Am **Freitag, 04.11.2016** bietet die **Volkshochschule Waldshut 2016** eine Tagesfahrt **nach Lahr** mit einer historischen Stadtführung. Lahr ist in der herbstlichen Jahreszeit mit einem farbenfrohen Blütenmeer aus Chrysanthemen bekannt.

In der gesamten Innenstadt findet die **Chrysanthe** in Form faszinierender Blumenbeete, künstlerischer Blumenwagen und üppigem Häuserschmuck mit ausgefallenen Kaskadenchrysanthemen. In strahlendem Gelb, leuchtendem Purpur und sattem Orange tauchen über 10.000 Chrysanthemen die Stadt in ein buntes Blütenspektakel. Freuen Sie sich auf ein ganz besonderes Festival der Farben.

Abfahrt 8.00 Uhr ab Waldshut, Rückkehr ca. 20.00 in Waldshut.

Preis für Busfahrt im komfortablen Reisebus, Führung in Lahr, Eintritt zur Chrysanthe 40,-€, ab 35 Reisetilnehmer verringert sich die Gebühr auf 35,-€.

Informationen und Anmeldung direkt bei der Reiseleiterin Frau Merone, Tel.: 07751 2856, [beatrice.merone@t-online.de](mailto:beatrice.merone@t-online.de)

**Vom 15.02.- 02.03.2017** bietet die **Volkshochschule Waldshut** eine **15-tägige Rundreise durch Kuba an**.

Kuba ist in vielerlei Hinsicht einzigartig, obgleich manch einer allem erst an Revolution, alte amerikanische Autos, große Zigarren und Rum denkt. Doch Kuba hat mehr zu bieten: geschichtsträchtige Gebäude aus der spanischen Kolonialzeit, kreideweiße Sandstrände, historische Museen und eine herrliche Natur. Überall erklingen Salsa-Rhythmen und die Lebensfreude der freundlichen, gelassenen Menschen überträgt sich sofort. Auf dieser 15-tägigen Reise erkunden Sie die gesamte Insel. Sie besuchen die architektonisch wertvollen Städte aus der Kolonialzeit, historische Monumente, entdecken die schöne, üppige Natur, grüne Täler, farbenfrohe Plantagen, und erhalten Einblicke in die kubanische Kultur und Lebensweise.

Sie fliegen ab Zürich in die kubanische Hauptstadt Havanna. In den ersten Tagen lernen Sie diese faszinierende Stadt und die Umgebung kennen. Havanna hat die größte koloniale Altstadt Lateinamerikas und zählt seit 1982 zum UNESCO Weltkulturerbe. Sie besuchen einen Tabakbauer, eine Bio-Finca, erhalten Einblick in den Alltag eines kubanischen Automechanikers und erfahren auf einer Ziegen-Farm wie Käse hergestellt wird.

Die Rundreise führt in Richtung Zentralkuba mit Halt auf der Halbinsel Guama und Bootsfahrt durch die Mangroven zur Laguna del Tesoro, weiter entlang der legendären Schweinebucht bis in die von französischer Kolonialarchitektur inspirierte Hafenstadt Cienfuegos. In der Perle des Südens (UNESCO-Kulturerbe) erinnert alles an die Zeit, in der das süße, „weiße Gold“ Kubas die Zuckerbarone reich machte.

Die Reise geht weiter nach Trinidad - UNESCO Weltkulturerbe mit einzigartiger Kolonialarchitektur. Bei einem Ausflug in die Berge hoch auf den Topes de Collantes geht es durch tropische Wälder zu den zweithöchsten Wasserfällen auf Kuba.

Slavenhandel und Zuckerrohr sind untrennbar miteinander verbunden. Auf einer ehemaligen Zuckerhazienda gewinnen Sie einen Einblick in die kubanische Geschichte. Über Camaguey und Bayamo geht die Fahrt weiter nach Santiago de Cuba, in der Temperament, Musik und Lebensfreude das Bild der Stadt bestimmen. Die Tour geht weiter nach Holguin und Gibara, das wegen seiner weißgetünchten kolonialen Fassaden auch unter dem Namen „Villa Blanca“ bekannt ist. Die Gegend um die Bucht von Gibara war eine der ersten Plätze, wo Columbus im Oktober 1492 kubanische Erde betreten hat.

Auf der Rückreise in Richtung Havanna gibt es einige Stopps mit Besichtigungen. Sie erfahren mehr von Che Guevara, den Helden des Umsturzes und treffen auf die „Abuelos de la Fiesta“, die versuchen, die kubanischen Traditionen wieder näher zu bringen. Zurück in haben Sie nochmals einen Tag freie Zeit für Stadtbummel, Souvenirshopping oder einen Museumsbesuch bevor es am 15. Tag wieder in die Heimat geht.

Preis für Transfer von Waldshut zum Flughafen Zürich und zurück, Linienvon Zürich via Madrid nach Havanna / Kuba und zurück, 14 Übernachtungen in guten \*\*\* bzw. \*\*\*\* Hotels der Landeskategorie mit Frühstücksbuffet und Halbpension als 3-Gang-Abendessen oder Buffet, deutschsprachige Reiseleitung ab Abfahrtsort während der gesamten Reise, alle Ausflüge und Eintrittsgelder wie im Programm aufgeführt, pro Person im Doppelzimmer: 2.685,-€.

Informationen und Anmeldung direkt bei der Reiseleiterin Frau Merone, Tel.: 07751 2856, [beatrice.merone@t-online.de](mailto:beatrice.merone@t-online.de)



Naturpark  
Südschwarzwald e.V.

## Bildung für Nachhaltige Entwicklung im Südschwarzwald

**Lehrerinnen und Lehrer bilden sich über die Naturpark-Schule fort Feldberg – Am Mittwoch, 5. Oktober 2016, fand im Haus der Natur der dritte zentrale Fortbildungstag für Lehrkräfte der Naturpark-Schulen im Naturpark Südschwarzwald statt.**

Eingeladen zu dem als Bildungsmesse konzipierten Fachtag hatte, wie schon in den beiden Vorjahren, der Naturpark, dessen Geschäftsstelle im Haus der Natur ansässig ist. Gemeinsam mit dem Naturschutzzentrum Südschwarzwald und externen Referenten wurde ein reichhaltiges Programm auf die Beine gestellt. An sechs verschiedenen Stationen konnten sich die Lehrkräfte näher über die Themengebiete Zunderschwamm und andere Pilze, Schlangen, Energie und Klimawandel, Waldpädagogik, Kräuterpädagogik sowie über die verschiedenen Umweltbildungsangebote des Hauses der Natur informieren. Dort wurden konkrete Ideen und Anregungen zur praktischen Einbindung und Umsetzung naturparkbezogener Themen in den Unterricht gegeben und rege diskutiert. Höhepunkt des Programms war ein Grundlagentvortrag zu Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE) an Schulen, für den Achim Beule vom Kultusministerium gewonnen werden konnte. Führungen durch die Dauerausstellung im Haus der Natur und walddagogische Exkursionen am Feldberg rundeten das Angebot ab.

Neben dem Programm hatten die 55 teilnehmenden Lehrkräfte und Projektleitungen Gelegenheit, sich untereinander auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen, nicht zuletzt beim schmackhaften Mittagessen: eine herbstliche Gemüsesuppe, zubereitet von den Landfrauen Hinterzarten. Die Beurteilung dieses Fortbildungsangebots fiel rundum positiv aus, weshalb schon jetzt ein vierter Termin für Oktober 2017 angedacht ist.

Das Projekt „Naturpark-Schule“ wird seit dem Jahr 2011 im Südschwarzwald durchgeführt. Der Startschuss fiel seinerzeit an der Dom Clemente Schule in Schonach. Inzwischen haben 16 weitere Schulen die offizielle Auszeichnung durch den Naturpark Südschwarzwald und den Verband Deutscher Naturparke (VDN) erhalten. Weitere Gemeinden und Schulen haben bereits Interesse angemeldet, ebenfalls in das Netzwerk aufgenommen zu werden.

Das Projekt setzt sich zum Ziel, den Schülerinnen und Schülern Themen aus Natur und Kultur im Umfeld ihrer Schule zu vermitteln und so den Bezug zu ihrem Wohnort zu stärken. Eine zentrale Rolle spielen hierbei außerschulische Partner vor Ort, darunter Landwirte, Vereine, Handwerker und die Forstverwaltung. Die Themen dieser modernen Heimatkunde werden nicht durch den Naturpark vorgegeben, sondern von der Schule selber ausgewählt. Sie orientieren sich am Bildungsplan und werden verbindlich und langfristig mit hohem Praxisbezug im Lehrplan der Schule verankert. 2014 wurde das Gesamtprojekt „Naturpark-Schule im Südschwarzwald“ durch die deutsche UNESCO-Kommission als offizielles Projekt der UN-Dekade „Bildung für Nachhaltige Entwicklung“ ausgezeichnet.

Weitere Informationen zur Naturpark-Schule finden Sie unter: [www.naturpark-schule.de](http://www.naturpark-schule.de)

## Besuchstag „Kolleg erleben“

Das Kolleg St. Blasien lädt am **Samstag, den 19. November**, Grundschülerinnen und Grundschüler der Klassen 4 sowie deren Eltern zu einem Besuchstag ein.

Bei diesem Info-Vormittag haben die Besucher die Möglichkeit nach der Begrüßung durch die Schulleitung um 9.00 Uhr, eine Unterrichtsstunde in der Unterstufe und das vielfältige Angebot der Arbeitsgemeinschaften (z.B. Schwimmen, Atelier, Theater, Chor, Orchester) am Kolleg kennenzulernen. Anschließend gibt es um 11.50 Uhr einen Stehimbiss und die Gelegenheit zum Gespräch mit der Schulleitung über alle Fragen rund um den Schulalltag.

Es wird um eine kurze **Anmeldung** mit Personenanzahl (Erwachsene und Kinder) **bis zum 12. November** gebeten unter Telefon 07672/27-0 (Kollegspforte) oder per E-Mail: [pforte@kolleg-st-blasien.de](mailto:pforte@kolleg-st-blasien.de)

## Assistent/in Rechnungswesen

Für den Erfolg eines Unternehmens ist ein korrektes Rechnungswesen mit entscheidend. Die Assistenz im Rechnungswesen ist Garant für die ordnungsgemäß durchgeführte Buchführung, für Inventur und Bilanz, Erfolgsrechnung, Kontenplan und die Debitoren- und Kreditorenbuchungen. Bilanz- und Betriebsanalyse liefern wichtige betriebliche Kennzahlen. Auch das Mahn- und Zahlungsverwesen sowie die Umsatzsteuer-Voranmeldung fallen ebenso in das Aufgabengebiet als das Controlling. In vier Modulen bietet die Gewerbe Akademie Schopfheim diesen Fachkurs ab 16. Januar 2017 an. Anmeldungen werden ab sofort entgegen genommen.

Der Fachkurs kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte zum Lehrgang und den möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Schopfheim unter Telefon 07622 686811 oder unter [www.wissen-hoch-drei.de](http://www.wissen-hoch-drei.de)

## Einladung zum Singalong-Weihnachtsoratorium am 4. Dezember 2016 in Tiengen

Wie schon wiederholt berichtet veranstaltet der Verein Kooperation Musik Tiengen (KoMiT) unter der Regie von Gerhard Nennemann am Sonntag, den 4. Dezember 2016 (2. Advent) in der Stadtpfarrkirche Tiengen das Weihnachtsoratorium (Teil 1 - 3) von J.S. Bach als Singalong (zum Mitsingen).

Nach wie vor werden für dieses großartige Musikerlebnis noch viele Sängerinnen und Sänger aller Altersgruppen gesucht. Alle interessierten Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen. Obwohl die Proben inzwischen an den drei Probenstandorten begonnen haben, können Interessenten jederzeit noch unangemeldet in das Projekt einsteigen und zu den Proben kommen. Die Proben finden wie folgt statt:

- St. Blasien:** Theophil\_Lamy-Haus, jeweils sonntags, 18.00 Uhr.  
**Tiengen:** Musiksaal des Klettgau-Gymnasiums, jeweils donnerstags, 18.15 Uhr.  
**Waldshut:** Musiksaal des Hochrhein-Gymnasiums, jeweils samstags, 17.00 Uhr.

Wer nur noch eine Orientierung benötigt, kann am 19. November von 10.00 bis 17.00 Uhr in das Klettgau-Gymnasium Tiengen zur Hauptprobe kommen. Für sichere Sänger reicht das Einsingen am Aufführungstag um 15.30 Uhr in der Stadtpfarrkirche Tiengen. Die Aufführung findet dann um 17.00 Uhr statt.

Eine Voranmeldung ist für alle Teilnehmer nicht erforderlich.

Alle weiteren Informationen unter [www.wo-singalong.de](http://www.wo-singalong.de)

## Schwaben International e.V.

Ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland! Die kurzzeitige Erweiterung Ihrer Familie wird Ihnen Freude machen. Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche ausreichend Taschengeld mit.

### Chile

**Dt. Schule Carl Anwandter, Valdivia**

**Familienaufenthalt: 03. Dezember 2016 bis 05. Februar 2017**  
46 Schüler(innen), 16-17 Jahre

**Dt. Schule R.A. Philippi, La Unión**

**Familienaufenthalt: 08. Dezember 2016 bis 09. Februar 2017**  
11 Schüler(innen), 16-17 Jahre

**Dt. Schule in Villarrica**

**Familienaufenthalt: 08. Dezember 2016 bis 09. Februar 2017**  
6 Schüler(innen), 16-17 Jahre

### Peru

**Alexander von Humboldt Schule, Lima**

**Familienaufenthalt: 05. Januar 2017 bis 25. Februar 2017**  
40 Schüler(innen), 14-16 Jahre

### Brasilien

**Pastor Dohms Schule, Porto Alegre**

**Familienaufenthalt: 13. Januar 2017 bis 12. Februar 2017**  
12 Schüler(innen), 16-17 Jahre

Interessiert? Weitere Informationen bei:

Schwaben International e.V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart  
 Tel. 0711 – 23729-13, Fax 0711 – 23729-31,  
[schueler@schwaben-international.de](mailto:schueler@schwaben-international.de)  
<http://www.schwaben-international.de>

## Die Touristinformation



### Neue Bekleidung für die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information



Seit vergangener Woche empfangen die Mitarbeiterinnen der Tourist-Information die Gäste in einer neuen Dienstkleidung. Der Empfang in der Tourist-Information und somit der erste Eindruck ist ein wichtiger Augenblick für die Gäste.

Neben einer freundlichen Begrüßung und kompetenter Beratung spielt dabei das Erscheinungsbild eine wichtige Rolle. Besonderen Wert wurde darauf gelegt, dass die Dienstkleidung in Form von bestickten Blusen bzw. Hemden im Landhausstil bei einem örtlichen Anbieter in Todtmoos ausgesucht wurde.

Auch auf der Homepage begrüßt das Team der Tourist-Information seine Gäste im neuen Outfit. Link: <http://www.todtmoos.de/eip/pages/ihre-tourist-info.php>

### Gastgeberverzeichnis 2017 wird erstellt

Rechtzeitig zum Jahreswechsel möchten wir unser Gastgeberverzeichnis 2017 neu auflegen. Dazu haben wir bereits alle Inserenten des aktuellen Verzeichnisses angeschrieben mit der Bitte um Rückgabe des Anmeldeformulars bis zum 27. Oktober 2016.

Bei unserem Gastgeberverzeichnis werden wir die Trennung von Image- und Gastgeberbroschüre weiterhin beibehalten. Ebenso werden wir an der grafischen Gestaltung der Vermieter-Broschüre

festhalten, um diese weiterhin mit unserem Imagekatalog versenden zu können. Gerne möchten wir allen Todtmooser Vermietern anbieten, sich mit einer Anzeige zu gleichen Konditionen wie im Vorjahr zu präsentieren. Nehmen Sie dazu bitte mit den Mitarbeiterinnen der Tourist-Information Kontakt auf.

Für Fragen und Ideen stehen wir Ihnen in der Tourist-Info gerne zur Verfügung.

Ihr  
Dietmar Haß  
Leiter Tourist-Information mit Team

## Öffnungszeiten:

### Heimatomuseum und Glasträger-/Vitriolraum

Mittwoch, Freitag, Sonn- und Feiertage 14.30-17.00 Uhr

### Schaubergwerk Hoffnungsstollen

Donnerstag, Samstag, Sonn- und Feiertage 14.00-17.00 Uhr

**das Bergwerk hat am: 8., 9., 13., 15. und**

**16.10.2016**

**geschlossen!**

### Minigolf-Anlage beim „Alten Kurpark“

Tel. Nr. 0162-1883154 täglich von 11.00-18.00 Uhr  
letzte Schlägerausgabe 16.30 Uhr  
Bei schlechtem Wetter bleibt die Anlage geschlossen!

## Öffentliche Hallenbäder

### in Todtmoos

Öffentliches Hotel-Hallenbad mit Wellnessbereich  
im Hotel-Fünffjahreszeiten. Tel. 07474-9240  
Öffnungszeiten: 09.00-11.00 Uhr und 15.00-20.00 Uhr

### in Herrischried, Tel. 07764-9335894

Montag und Dienstag	geschlossen
Mittwoch und Freitag	11.00-21.00 Uhr
Donnerstag	09.00-13.00 Uhr
Samstag	11.00-16.00 Uhr
Sonntag und Feiertag	10.00-18.00 Uhr

### in Görwihl, Tel. 07754-351

Montag (Warmbadetag 30 Grad)	15.00-21.00 Uhr
Mittwoch	15.00-21.00 Uhr
Freitag	16.00-20.00 Uhr
Samstag und Sonntag	14.30-17.30 Uhr

### in Menzenschwand

Revital Bewegungsbad, Tel. 07675-929104  
Öffnungszeiten täglich 10.00-21.00 Uhr  
Freitag 10.00-22.00 Uhr

## Ausstellungen:

### Ausstellung-Visionen / Zeitgenössische Bilder von Gabriele Franz im Rathaus

Montag bis Freitag	08.30-11.30 Uhr
Dienstag	14.00-18.00 Uhr
Mittwoch	14.00-16.00 Uhr



### Ausstellung im Hotel „Rössle“ in Todtmoos – Strick

Seit dem 01.10.2016 bis voraussichtlich 09.11.2016 stellt  
Frau Inge Schulz aus Radolfzell im Hotel „Rössle“ ihre Werke aus.

Frau Schulz stellt landschaftliche Heimatbilder vor, die in der  
„Encaustic – Technik“ erschaffen sind.

## Veranstaltungsübersicht vom 14.10. bis 21.10.2016

### Freitag, 14. Oktober 2016

13.00 Uhr **Speckseminar mit dem singenden Wirt**  
Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos  
Kostenbeitrag pro Person:  
mit Vesperbrett und Brot 8,50 €  
und ein Bauernschnaps gratis  
Anmeldung bitte bis 12.00 Uhr, Tel. 07674-367  
Gruppenanmeldung nach Absprache

19.00 Uhr **Tanzlokal Schwarzwaldspitze**  
Friday-Night Fieber  
**Alpen-Tippi**, Musiklounge  
mit Todtmooser Gästekarte Eintritt frei

### Samstag, 15. Oktober 2016

19.00 Uhr **Tanzlokal Schwarzwaldspitze**  
Spitzen-Tanzparty  
**Alpen-Tippi**, Party-Night  
mit Todtmooser Gästekarte Eintritt frei

### Sonntag, 16. Oktober 2016

18.00-20.00 Uhr **Sport und Spaß mit Patrick und Niko**  
Geeignet für Kinder ab 12 Jahren  
Treffpunkt: Turnhalle Kurhaus Wehratal

### Dienstag, 18. Oktober 2016

13.00 Uhr **Speckseminar mit dem singenden Wirt**  
Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos  
Kostenbeitrag pro Person:  
mit Vesperbrett und Brot 8,50 €  
und ein Bauernschnaps gratis  
Anmeldung bitte bis 12.00 Uhr, Tel. 07674-367  
Gruppenanmeldung nach Absprache

### Mittwoch, 19. Oktober 2016

15.30 Uhr **Glasbläserführung mit Reinhard Börner**  
im Heimatmuseum (bis 16.15 Uhr)  
Eintritt: mit Gästekarte 2,00 €  
ohne Gästekarte 3,00 €  
mit Todtmooser Gästekarte frei

19.00 Uhr **Fußball für jedermann ab 18 Jahren**  
Treffpunkt: Sportplatz Jägermatt  
bei ungünstiger Witterung Turnhalle Kurhaus  
Wehratal

### Donnerstag, 20. Oktober 2016

08.30-13.00 Uhr **Todtmooser Wochenmarkt**  
auf dem Sparkassenplatz

13.30 Uhr **Geführte Wanderung  
„Rund um den Kirchberg“**  
Dauer: ca. 3-4 Std.  
mit Einkehrmöglichkeit  
Treffpunkt Kurhaus Wehratal

### Freitag, 21. Oktober 2016

13.00 Uhr **Speckseminar mit dem singenden Wirt**  
Treffpunkt Mattenhof in Hintertodtmoos  
Kostenbeitrag pro Person:  
mit Vesperbrett und Brot 8,50 €  
und ein Bauernschnaps gratis  
Anmeldung bitte bis 12.00 Uhr, Tel. 07674-367  
Gruppenanmeldung nach Absprache

19.00 Uhr **Tanzlokal Schwarzwaldspitze**  
Tanzklassiker  
**Alpen-Tippi**, Klassik-Rock-Nacht  
mit Todtmooser Gästekarte Eintritt frei

## Vereinsnachrichten



### SV Todtmoos Jugendabteilung

#### Rückblick:

Die Spiele der E- und C- Junioren fielen jeweils aus, da die Gegner nicht antraten!!!

#### D- Junioren

FC Wehr II- SG Todtmoos 0:8 ( 0:4 )

Weiterhin ungeschlagen und ohne Gegentor blieb der Nachwuchs beim ungefährdeten Auswärtsdreier in Wehr in dem man schon frühzeitig innerhalb der ersten 8 Spielminuten mit drei Treffern die weichen auf Sieg stellte. Unterm Strich eine sehr gute Vorstellung der gesamten Mannschaft. Einziger Kritikpunkt, wie auch schon im letzten Spiel, die vielen, weitere ungenutzten Tormöglichkeiten.

Torschützen: Salvatore Lombardo 3, Elias Waßmer 2, Dennis Waßmer, Valentin Greiner u. Nils Bühler.

#### Vorschau:

**Volles Programm auf dem Kunstrasenplatz an diesem Wochenende.**

**F- Junioren Spieltag, Heimspiel der D- Junioren als Vorspiel der Aktiven!!**

#### F Junioren

Samstag, 15. Oktober ab 10.30 Uhr

Der SV Todtmoos ist Gastgeber dieses F Junioren Spieltages. Schauen Sie mal vorbei wenn sich unsere jüngsten Kicker, in Turnierform mit weiteren 11 Mannschaften auf dem Kunstrasen messen.

#### D- Junioren

Samstag, 15. Oktober um 16.00 Uhr

SG Todtmoos- FC Wallbach

#### C- Junioren

Samstag, 15. Oktober um 16.00 Uhr

SG Hög Ehrsbere- SG Nöggenschwiel II

Mittwoch, 19. Oktober um 18.30 Uhr ( Nachholspiel)

SG Bad Säckingen2- SG Hög-Ehrsbere

## SV Todtmoos Herren

### Erste Auswärtspunkte eingefahren

Am vergangenen Samstag war der SVT zu Gast in Dogern.

Der Kreisliga A – Absteiger war mit sieben Punkten auch nicht gut in die Saison gestartet. Somit wollte man unbedingt gewinnen, um zum Gegner aufzuschließen. Eigentlich stand der SVT relativ gut, musste jedoch nach ca. 25 Spielminuten das 1:0 hinnehmen. In der Folge stellte man etwas um, was gleich den Erfolg brachte. Nach 35. Minuten erzielte Patrick Sachs per Elfmeter den Ausgleich. Nur drei Minuten später sorgte Adrian Malzacher für die 1:2 Führung. Gleich nach dem Anstoß erhöhte Sebastian Wiedemann auf 1:3.

Die zweite Halbzeit begann wie die erste Halbzeit endete. Ali Güler sorgte nach 58. Spielminuten für das 1:4. Wenig später erhöhte Adrian Malzacher auf 1:5. Eigentlich hatte man das Spiel voll unter Kontrolle, jedoch kam nochmals Hektik auf, als der Gastgeber aus Dogern nochmals auf bis zu 3:5 herankam. Bei diesem Ergebnis blieb es dann aber auch, was schließlich die ersten Auswärtspunkte für den SVT bedeutete.

#### **Nächstes Spiel:**

Samstag, 15.10.2016 18:00 Uhr: SV Todtmoos – SV Buch II

## Jahresversammlung Bahngolf-Sportverein Todtmoos 1994 e.V.

**Termin: Dienstag, 18. Oktober 2016**

**Ort: Restaurant Ratsstüble**

**Zeit: 19.00 Uhr**

#### **Tagesordnung:**

1. Bericht des (stv.) Vorsitzenden
2. Kassenbericht
3. Entlastungen
4. Neuwahlen des gesamten Vorstandes
5. Weiterführung des Vereins/Spielbetriebes
6. Wünsche und Anregungen

## Die Stuttgarter Feuerwehr war zu Besuch in Todtmoos:



34 aktive und altgediente Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Stuttgart-Sommerrain besuchte auf Initiative von Karl Heinz Steidle kürzlich unsere Gemeinde. Die Mannschaft trat sich auch mit den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Todtmoos zum geselligen Austausch. Die jüngeren Teilnehmer wanderten rund um Todtmoos, während die ältere Generation sich das Gerätehaus und den Fuhrpark der Todtmooser Feuerwehr zeigen lies. Für die Todtmooser Wehr gab's ein Kompliment aus Stuttgart für die gute technische Ausstattung. Gemeinsam wurde abschließend das Todtmooser Heimatmuseum „Heimethus“ besichtigt.

## Hochkopfgeister - Moosgumper e. V.

**Am 15.10.2016 findet um 20.00 h im Gasthaus Sternen unsere Generalversammlung statt.**

Hierzu sind alle Aktiv- und Passivmitglieder recht herzlich eingeladen.

#### **Tagesordnung**

1. Begrüßung
2. Bericht Schriftführer
3. Bericht Kassierer / Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Conni Zimmermann

Schriftführer Hochkopfgeister - Moosgumper e. V.

## Narrenzunft Todtmoos 1977 e.V.

zu unserer Jahreshauptversammlung

**am Sonntag, 23. Oktober 16 um 18.00 Uhr**

im Gasthaus Sternen laden wir alle Aktiv- und Passivmitglieder recht herzlich ein.

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Neuwahl des Kassierers
7. Fastnachts-Saison 2016/17
8. VHN
9. Wünsche und Anträge

Narri Narro!  
Gudrun Wasmer  
1. Vorsitzende

## VORANKÜNDIGUNG

**ALTPAPIERSAMMLUNG  
der Rabenschluchtteufel**  
am Samstag, 29. Oktober 2016

Bitte das Papier gebündelt oder im Karton ab 8.00 Uhr  
am Strassenrand bereitstellen.

Natürlich werden wir bei älteren Leuten das Papier  
auch drinnen abholen.

Tel. Josef und Gudrun Wasmer 922243  
(unter der Woche erst ab 17.00 Uhr.)  
oder auf den AB sprechen.

## Weidegemeinschaft

zu unserer Jahreshauptversammlung

**am Donnerstag, den 20. Oktober 2016 um 20.00 Uhr**

im Gasthaus Sternen laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

### Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandsschaft
6. Neuwahl der Vorstandsschaft
7. Verschiedenes

gez. Gerspacher

## Was sonst noch interessiert



## Der Verein Kino und Kultur St. Blasien präsentiert

**am Freitag, den 21.10.16 und am Sonntag, 23.10.16**  
**jeweils um 19.00 Uhr**  
**den französischen preisgekrönten Dokumentarfilm**

**Tomorrow – die Welt ist voller Lösungen**



### Was ist TOMORROW?

Ein Film über die Lösungen die wir brauchen, um den globalen ökologischen Kollaps aufzuhalten.

### Was, wenn es die Formel gäbe, die Welt zu retten?



Was, wenn jeder von uns dazu beitragen könnte? Als die Schauspielerin Mélanie Laurent („Inglourious Basterds“, „Beginners“) und der französische Aktivist Cyril Dion in der Zeitschrift „Nature“ eine Studie lesen, die den wahrscheinlichen Zusammenbruch unserer Zivilisation in den nächsten 40 Jahren voraussagt, wollen sie sich mit diesem Horror-Szenario nicht abfinden. Schnell ist ihnen jedoch klar, dass die bestehenden Ansätze nicht ausreichen, um einen breiten Teil der Bevölkerung zu inspirieren und zum Handeln zu bewegen. Also machen sich die beiden auf den Weg. Sie sprechen mit Experten und besuchen weltweit Projekte und Initiativen, die alternative ökologische, wirtschaftliche und demokratische Ideen verfolgen. Was sie finden, sind Antworten auf die dringendsten Fragen unserer Zeit. Und die Gewissheit, dass es eine andere Geschichte für unsere Zukunft geben kann.

### TOMORROW trifft den Nerv der Zeit.

Mit dem César als Bester Dokumentarfilm ausgezeichnet, avancierte der Film in den vergangenen Monaten in Frankreich zum Publikums- liebling und inspirierte bisher mehr als 1.000.000 Zuschauer. Für ihren mitreißenden Dokumentarfilm reisten Mélanie Laurent und Cyril Dion in zehn Länder. Wie bei einem Puzzle wurde bald klar, dass erst die Summe der Lösungsansätze das Bild einer anderen Zukunft zeichnet.

TOMORROW beweist, dass aus einem Traum die Realität von morgen werden kann, sobald Menschen aktiv werden.

FSK ohne Altersbeschränkung, 117 Minuten

Weitere Informationen zum Film und zu unserem weiteren Programm finden Sie unter [www.kinokultur.info](http://www.kinokultur.info)

## Willkommen im Cafe International

Der Helferkreis Asyl St. Blasien lädt wieder alle Asylbewerber und Interessierte zum

**Cafe International**  
**am Samstag, 15.10.2016**

um 16.00 Uhr  
ins Theophil-Lamy-Haus ein.



Einander begegnen, sich austauschen, gemeinsam essen – so haben wir Gelegenheit mit den Flüchtlingen, die in St. Blasien Aufnahme gefunden haben, in Kontakt zu kommen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Helferkreis Asyl St. Blasien

## Wiesentäler Kulturwochen vom 21. Oktober bis 13. November 2016 in Schönau im Schwarzwald

Bereits zum zweiten Mal finden die Wiesentäler Kulturwochen im Schönauer Bürgersaal statt, die Vernissage ist am Freitag den 21. Oktober um 19.30 Uhr. Bis zum 13. November ist die Ausstellung der fünf Künstler, Kristine Gelderblom, Heiner Harmes, Martin Knobel, Renate Schmidt und Bettina Zielinski, jeden Samstag und Sonntag von 13 bis 18 Uhr geöffnet, ebenso am Dienstag den 1. November. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Während der Kulturwochen finden auch musikalische Darbietungen sowie ein „Benimm-Vortrag“ statt. Die Vernissage wird musikalisch begleitet von dem Schönauer Geiger Tobias Schlageter. Des Weiteren treten während der Kulturwochen auf: Steffi Lais & Mario Enderle, Gastmusikerinnen Anna Schneider (Gesang) und Gabriele Haarmann (Geige); Carolina Bruck-Santos, begleitet von Pianist Oliver Schmidt und Akkordeonist Predrag Tomić; Schülerinnen und Schüler der Musikschule Oberes Wiesental; Vortrag von Uli Lochar zum Thema Benehmen heutzutage und das Vokalquintett Inflagranti Vokal.

Eintritt 6-15 Jahre: 5 Euro, ab 16 Jahre: 10 Euro

Weitere Informationen unter [www.schoenau-im-schwarzwald.de](http://www.schoenau-im-schwarzwald.de)

## Internet für Senioren Silver Surfer – Kursangebot startet im Herbst

**Stuttgart, 10.10.2016 – Im Herbst startet das Kursangebot Silver Surfer – Sicher online im Alter in Baden-Württemberg. Das gemeinsame Angebot der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und des Volkshochschulverbandes Baden-Württemberg richtet sich an Seniorinnen und Senioren und unterstützt sie dabei, das Internet für ihren Alltag zu nutzen und sich vor Gefahren zu schützen.**

Mehr als die Hälfte der 60- bis 69-Jährigen bewegt sich mittlerweile im Netz. Und es werden immer mehr: Studien belegen, dass die Altersgruppe der über 50-jährigen Internetnutzer stark wächst. Doch wenn es um die tägliche und sichere Nutzung geht, kommen Fragen auf: Wie bucht man Reisen über das Internet? Was muss beim Einkaufen im Netz beachtet werden? Wo lauern Gefahren in der digitalen Welt und wie kann man sich schützen?

Die Seminarreihe „Silver Surfer – Sicher online im Alter“ unterstützt Seniorinnen und Senioren dabei, einen selbstbewussten und sicheren Umgang mit dem Internet zu erlernen. Das Angebot richtet sich an Seniorinnen und Senioren, die bereits Computer und Internet nutzen und gerne mehr zu beiden Themen wissen möchten. Im Laufe des Seminars lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, wie man gezielt Informationen im Daten-Dschungel findet, Kontakte über das Internet pflegt und keine Angst mehr vor dem Online-Einkauf haben muss. Der gesamte Kurs umfasst neun Module. Ein umfangreiches Kurshandbuch unterstützt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des Kursprogramms und dient als Nachschlagewerk.

Im Herbstsemester 2016 finden sich rund 40 Silver-Surfer-Kurse in den Programmen der baden-württembergischen Volkshochschulen. Die ersten Kurse starteten bereits Ende September.

Die Verbraucherzentrale bietet ab 2017 zudem Kurse auf Anfrage an. Kurse in Ihrer Nähe und weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.silversurfer-bw.de](http://www.silversurfer-bw.de).

In Baden-Württemberg wird das Projekt „Silver-Surfer“ von der Landesanstalt für Kommunikation, der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg als Projektpartner durchgeführt. Entwickelt wurde die Seminarreihe von der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und dem MedienKompetenzNetzwerk Mainz-Rheinhausen.

## Aktionstag auf dem Behringer- Hof

### Familienspaß mit buntem Herbstprogramm

Auf dem Behringer-Hof in Murg-Hänner findet am 22.10.2016 ein bunter Aktionstag statt. Von 11.00 bis 18.00 Uhr können Kinder und Erwachsene einiges erleben: Ponyreiten, Bogenschießen, Geschicklichkeit testen und vieles mehr. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

Die Besucher unterstützen eine gute Sache: Alle Einnahmen gehen an die Initiative Rollikutscher der Lebenshilfe Südschwarzwald e.V. Der Aktionstag findet mit Unterstützung der AKTION MENSCH statt.



Über zahlreiche Besucher freut sich der **Behringer-Hof, Kirchbergstraße 12, 79730 Murg-Hänner**

## Lebenshilfe Südschwarzwald e.V.

Frau Stefanie Berger  
Leitung Gruppenangebote  
Nagastraße 3  
79713 Bad Säckingen  
Tel.: 07761 553 85 81  
E-Mail: [s.berger@lebenshilfe-ssw.de](mailto:s.berger@lebenshilfe-ssw.de)  
[www.lebenshilfe-ssw.de](http://www.lebenshilfe-ssw.de)



## Vereinsinformation

Die **Lebenshilfe Südschwarzwald e.V.** engagiert sich seit mehreren Jahrzehnten als gemeinnütziger Verein für Menschen mit Behinderung und deren Angehörige. Das Einzugsgebiet ist der gesamte Hochschwarzwald und der Landkreis Waldshut, die Hauptgeschäftsstelle befindet sich in Titisee-Neustadt. Die Außenstelle in Bad Säckingen wurde im Herbst 2011 ausgebaut. Kinder und Jugendliche mit Behinderung aus dem Landkreis Waldshut finden hier persönliche Angebote zur Beratung, Begleitung und Betreuung sowie Gruppenangebote zur Freizeitgestaltung. Es bestehen vielfältige Kooperationen mit anderen Anbietern für integrative und inklusive Angebote. Seit Herbst 2016 sind auch der Fachbereich Arbeit und das Beratungs- und Frühförderzentrum in Bad Säckingen vertreten.

## Betriebe stellen sich vor! – Dunkermotoren GmbH

**Unternehmen und Institutionen aus verschiedenen Branchen präsentieren sich im Rahmen der BiZ&Donna Veranstaltungsreihe vor Ort und bieten Interessierten eine Orientierungshilfe: Wie sehen die aktuellen Berufsbilder und Tätigkeiten aus? Welche Qualifikationen sind erforderlich? Gibt es auch für QuereinsteigerInnen-de/WiedereinsteigerInnen Möglichkeiten? Wie sieht die familienfreundliche Personalpolitik aus? Worauf kommt es bei einer Bewerbung an?**

Dunkermotoren lädt Sie ein am 26.10.2016 von 09:00 bis 12:00 Uhr das Unternehmen mit seinen vielfältigen Beschäftigungsmöglichkeiten kennenzulernen. Dunkermotoren ist ein kundenorientiertes, innovatives, qualitätsbewusstes Unternehmen. Die Personalleiterin Renate Heizmann gibt Ihnen einen Überblick und beantwortet gerne Ihre Fragen. Lernen Sie das Unternehmen und den Dunkermotoren-Spirit kennen!

Die Veranstaltung findet bei Dunkermotoren GmbH, Allmendstr. 11 in 79848 Bonndorf statt.

Weitere Informationen erhalten Sie bei der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt Eva Faller. Die Plätze sind begrenzt. Bitte melden Sie sich per E-Mail bis zum 21.10.2016 an unter: [loerrach.bca@arbeitsagentur.de](mailto:loerrach.bca@arbeitsagentur.de)

Samstag, 22. Oktober 2016, 14:45 und 16:30 Uhr  
**Bibliothek**

## MEMORIAL Johann Peter Hebel

Stefan Pflaum, Rezitation  
Hans-Jörg Mammel, Gesang  
Johannes Götz, Klavier  
Meinrad Walter, Moderation

MEMORIAL für Johann Peter Hebel

Im Rahmen des 10jährigen Jubiläums des Geistlichen Zentrums St. Peter findet am Samstag, 22. Oktober 2016 ein weiteres MEMORIAL statt. MEMORIAL steht dabei für ein neues Konzertformat, in dem Musik, Rezitation von Originaltexten und moderierende Elemente sich die Waage halten. Unser alemannischer „Nationalschriftsteller“ Johann Peter Hebel (1760 – 1826) war Kirchenmann und Abgeord-

WÜNSCHE UND ANREGUNGEN?

**[www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)**

» Preislisten » Ansprechpartner » Angebote

ner, Schriftsteller und Pädagoge, Aufklärer und Humanist. Im MEMORIAL wird in Ton und Wort an ihn erinnert. Seit der Schulzeit kennt jeder Südbadener Kalendergeschichten aus dem Schatzkästlein und Gedichte wie „Z'Friburg in der Stadt“. Stefan Pflaum, dem Alemannischen zugetan und selbst bekannter Mundartdichter, wird mit seiner eindrucksvollen Präsenz aus Hebels Werk Gedichte und Geschichten vortragen. Meinrad Walter, Theologe und Musikwissenschaftler, wird Hebels Lebensweg und Wirkungsgeschichte umsichtig erläutern. Die Musiker Hans-Jörg Mammel und Johannes Götz tragen Vertonungen der alemannischen Gedichte von Hebel durch den Musiker Martin Vogt (1781 – 1754) vor. Speziell zu diesem Anlass wird ein Flügel in die Bibliothek geschafft. Das MEMORIAL findet zweimal (um 14:45 und 16:30 Uhr) in der Bibliothek der ehemaligen Klosteranlage statt. Eintritt zu 12 € (erm. 9 €) zzgl. VVK, freie Platzwahl, Vorverkauf an bekannten Vorverkaufsstellen und unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de).



Einlass ab 14:15 und 16:00 Uhr an der Pforte des Geistlichen Zentrums

## Bötzberg-Musikanten



Die Bötzberg-Musikanten laden alle Freunde der Böhmischo-mährischen Blasmusik zum Jahresabschluß-Konzert am Sonntag, den 30. Okt. 2016 in den Großen Saal des Haus des Gastes nach Höchenschwand ein.

Erleben sie ein Vormittag mit Blasmusik, Solo-Einlagen und Gesang der Spitzenklasse! Beginn 10:00 Uhr, Eintritt frei.

## Warum müssen Gebäude luftdicht gebaut / saniert werden?

**(Wichtigste Grundlage: Gewerke Schnittstelle der Handwerker !)**

Es wird viel über die Luftdichtheit von Gebäuden diskutiert. Sie ist Pflicht in der heutigen hochwärmedämmten energieeffizienten Bauweise.

Einige wichtige Gründe:

- Sie steigert den Komfort, Behaglichkeit und Nutzwert eines Gebäudes
- Sie senkt die Gebäudenutzungskosten und dient der Werterhaltung des Gebäudes
- Sie dient der Optimierung der Luftqualität
- Vermeidung von Bauschäden

In der Mauerwerksbauweise z.B. ist der Innenputz die luftdichte Schicht. In modernen Holzhäusern besteht die luftdichte Ebene meist aus Plattenwerkstoffen oder Folien/ökologischen Papieren. Egal mit welcher Bauweise ein Gebäude erstellt wird, müssen sämtliche Öffnungen und Einbauteile fachgerecht eingebaut und an die luftdichte Schicht angeschlossen werden. Hier müssen oftmals vorab bestimmte Vorarbeiten geleistet werden, damit der Nachfolgehändler ohne Behinderung die Anschlüsse entsprechend den Fachregeln ausführen kann. Und genau an dieser Gewerke Schnittstelle zwischen den einzelnen Handwerkern mangelt es häufig auf den Baustellen. Diese sind im Regelfall vom Bauleiter/Architekt zu koordinieren bzw. zu überwachen.

Bauexperte Helmut Schuler weiß wie es auf den Baustellen vor Ort aussieht, da er Qualitätskontrollen während der Bauphase sowie Normmessungen (BlowerDoor) als Nachweis für EnEV und KfW durchführt. Oftmals ist eine Begehung bevor der Stuckateur/Estrichleger kommt sinnvoll, da hier entsprechende Schwachstellen noch ohne größere Probleme behoben werden können. Dieses Angebot von Bauexperte Helmut Schuler nehmen immer mehr Architekten und Bauträger in Anspruch.

Das Bildungszentrum Holzbau in Biberach Riss bietet hierzu ein Tagesseminar für Mitarbeiter des Ausbaugewerbes Sanitär, Heizung, Elektro und Trockenbau an:

**21. November 2016 Fachkraft Luftdichtheit für Heizung, Sanitär, Elektro & Trockenbau**

Weitere Informationen unter <http://zimmererzentrum.de/weiterbildung/seminare/>



*Ende des redaktionellen Teils*





ENTDECKEN SIE MIT UNS  
DIE WELT – DIE SCHÖNSTEN  
REISEN 2017



OPTIONALER  
Zubringertag ab/ bis  
FRIEDRICHSHAFEN



# JAPAN

**DAS LAND DER AUFGEHENDEN SONNE**

Reisetermin: 14.03. – 23.03.2017

10-tägige Rundreise ab € 2.495,-

ab/bis Frankfurt

oder bequem ab/bis Friedrichshafen  
auf Wunsch Haustürservice



**Nippon – das Land, in dem die Sonne ihre Wurzeln hat – bietet einzigartige Kontraste zwischen reichen Traditionen und facettenreicher Moderne.** Begleiten Sie uns in eine faszinierende Welt, wie Sie sie noch nicht erlebt haben. Erkunden Sie die dynamische **Metropole Tokyo** und die ehrwürdige **Kaiserstadt Kyoto**. Bewundern Sie die majestätischen Landschaften des **Fuji-Hakone-Nationalparks** und der **japanischen Alpen**. Genießen Sie die kulinarischen Köstlichkeiten des Landes. Ein herzliches Lächeln der immer gastfreundlichen Japaner wird Ihnen überall gewiss sein.

**Kommen Sie mit uns auf diese wundervolle Reise!**

Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu JAPAN:

Vor- und Zuname:

Straße/ Hausnummer:  /

PLZ/ Wohnort:  /

Telefon tagsüber:  /

Mehr Infos zur Reise: **PRIMO-Reisebüro Meersburg**  
Daisendorferstrasse 34 · 88709 Meersburg  
Telefon: 0 75 32 / 80 01 - 0 · Telefax: 0 75 32 / 80 01 - 22  
E-Mail [info@aufundweg.net](mailto:info@aufundweg.net) · Internet: [www.aufundweg.net](http://www.aufundweg.net)

## Fliesen - Herbstaktion

**Meissen Terrassenfliese** versch. Farben, 60 x 60 x 2 cm  
35,00 €/m<sup>2</sup> (inkl. MwSt.)  
(Mindestabnahme 1 Paket)

**Meissen Kellerfliese** grau oder beige, 30x30x8 cm  
10,95 €/m<sup>2</sup> (inkl. MwSt.)  
(Mindestabnahme 1 Paket)

Preise gültig bis zum 31.12.2016! Nur solange der Vorrat reicht!



Baustoffe-Fliesen -- Im Hemmet 8 -- 79664 Wehr

## Wir empfehlen täglich frische Pfälzer Grambeere Café Zimmermann

Bäckerei - Konditorei • Gerhard Matt  
79682 Todtmoos i. Schw. • Am Kurparkweg 2  
Tel. (07674) 90570 • Fax 905720

## Black forest Brunch

Jeden Sonntag von 10<sup>00</sup> - 14<sup>00</sup> Uhr

Mit allem was das Herz begehrt und so viel Saft zu trinken wie Sie wollen  
inklusive 1 großes warmes Getränk für schlappe 13,80 €.

**"Schlemmen wie Gott in Frankreich"**

und Kinder bis 6 Jahre alt schlemmen bei uns umsonst.

☒ Völliges Rauchverbot während des Brunches ☒

Seit 20  
Jahren

wo? **Andys Pfeffermühle Todtnau**  
Tel. 07671 4 27 - Reservierung erbeten

## HOTEL AM STADTGARTEN

Unser Haus ist ein idealer Ausgangspunkt für Ihren Aufenthalt am Bodensee, da es im Herzen der Stadt Radolfzell liegt, direkt am Stadtgarten und nur 5 Gehminuten vom See und Bahnhof entfernt ist.



Höllturmpassage 2 • 78315 Radolfzell am Bodensee  
Tel. 07732/92 46-0 • Mail: [info@hotel-am-stadtgarten.de](mailto:info@hotel-am-stadtgarten.de)  
[www.hotel-am-stadtgarten.de](http://www.hotel-am-stadtgarten.de)

**Ideal f. Heimwerker. teilrenov. 2-Fam.-H. Todtmoos, 750 m<sup>2</sup>,**  
Bachlauf angrenzend, Gar., Bj. unbekannt, Heizöl, EL (Bj. 97) B\*249,1  
kWh, 179.000.

B\* = Bedarfs-/V\* = Verbrauchs-Ausweis  
\* = Energieausweis i. Vorbereitung

Immobilien W. Lütte, 0 77 51 / 20 11, [luelle.com](http://luelle.com)

## 2-Zimmer-Wohnung

mit 2 Balkonen, EBK, möbl., ab 1.11.2016  
zu vermieten

Tel. 07674/8645 oder 0173/9779127

lateinisch: Erde	schmal	klimatisch trocken		türk. Anisbranntwein	span. Provinzhauptstadt	Zahlwort	Tochter des Kadmos (Sage)	überprüfen		norwegische Münze	US-Bundesstaat	lat. Präfix: drei	große russ. Halbinsel	Comicfigur ('... und Struppi')			
				Gebäudeflügel													
				egal, gleichermaßen								Hebriden-Insel					
altertümlich		Untersuchungsergebnis								untätig	holländische Stadt						
<h1>Das Primo-Land</h1>				chem. Zeichen für Osmium			thailändischer Königstitel	Mutter Jesu						großer See in Nordamerika			
				größter Saturnmond		Bruder von Romulus handeln						Klage-lied		Kälteprodukt			
											Lebensgemeinschaft		Stadt in Böhmen				
				japanische Sekte						Haustier in Südeuropa					abgeleichter Hering		
					Dessert												
						Schellfisch-art				Initialen von Hauptmann			Abk.: limited				
							Heimchen										
								Ankerplatz									

DEIKE A5-0113

Machen Sie mehr aus Ihrem Geschäft: Inserieren Sie im „Blättle“!



Werben Sie direkt in Ihrer Nachbarschaft oder kombinieren Sie die Gemeinden, Landkreise und Wirtschaftsräume, in denen Sie Kunden haben oder haben möchten.

Mit den Primo-Blättern sind Sie ganz nah bei den Menschen, denn das „Blättle“ gehört praktisch zur Familie und strahlt eine hohe Glaubwürdigkeit aus. Jeder liest es gern. Hier werben Sie nahezu ohne Streuverluste.

**Verlag und Anzeigen:**  
 Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40,  
 anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de





## Café Bockstaller 2. Kammersiegerin

Wir freuen uns mit **Katja Jaschke** zum hervorragenden 2. Platz als Kammersiegerin. Katja absolvierte im Café Bockstaller eine dreijährige Lehre zur Konditorin. Vor der Handwerkskammer Konstanz legte sie in Rottweil ihre Gesellenprüfung erfolgreich ab und wurde 2. Kammersiegerin. Zu diesem Erfolg gratulieren wir ihr und wünschen alles Gute für ihre weitere Zukunft.

**Café Bockstaller und das ganze Team**

### 3-Zi.-Whg. 85 qm Ortszentrum Todtmoos

ebenerdig, EBK, Duschbad, Parkett ab sofort zu vermieten.

450,- € KM, Tel. 0171 - 2 74 00 59



Rohmatt 28 • 79685 Hög-Ehrsberg • Tel. 07625 98359 • Fax: 98250

#### Angebot vom 13. - 15. Oktober 2016

✓ Kalbsbraten	1 kg	<b>18,10 €</b>
✓ Kalbsgulasch	1 kg	<b>13,80 €</b>
✓ Schweinefilet	1 kg	<b>13,80 €</b>
✓ Schweinebauch geräuchert	1 kg	<b>7,80 €</b>
✓ Salamiaufschnitt eigene Herstellung	100 g	<b>1,48 €</b>
✓ Fleischwurst auch zu Salat geschnitten	100 g	<b>0,74 €</b>
✓ Klöpfer	100 g	<b>0,74 €</b>
✓ Chili-, Kräuter-, Pfefferlyoner	100 g	<b>1,10 €</b>
✓ Kosakensalat	100 g	<b>0,89 €</b>
✓ Butterkäse	100 g	<b>0,98 €</b>

#### Spartüte 6,00 € vom 17.10. - 19.10.2016

2 Krautwickel • 125 g Schinkenwurst • 1 kleine Lyoner

Jetzt wieder jeden Montag frisch: Blut- u. Leberwürste

Filiale Zell-Atzenbach Tel. 07625/385, Fax: 07625/8559  
 Filiale Zell Schönauer Str. Tel. 07625/560  
 Filiale Todtmoos Tel. 07674/393, Fax 07674/8991  
 @-Mail-Adresse: info@dorfmetzgerei.de

### Filiale Todtmoos • Bergleweg 2

geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 8-18 Uhr, Mi., 8-13.30 Uhr, Sa. 8-13 Uhr

#### Gutes Essen aus der Metzgerei vom 17.10. - 22.10.2016

Täglich	Gulaschsuppe	€ 2,90
Wochentag:	Gericht:	€/Port.
Mo., 17.10.	<u>Schinkennudeln</u> mit Salat	5,10
Di., 18.10.	<u>Fleischkäse</u> mit Kartoffelbrei und Gemüse	5,20
Mi., 19.10.	<u>Putengeschnetzeltes</u> mit Reis und Salat	5,50
	<u>Eisbein mit Sauerkraut</u>	5,00
Do., 20.10.	<u>Maultaschen</u> mit Kartoffelsalat	5,30
	<u>½ gegrilltes Hähnchen</u>	3,20
Fr., 21.10.	<u>Bunte Nudelpfanne</u> mit Pilzen und Salat	5,10
	<u>Gegrillte Schweinshaxe</u>	4,10
Sa., 22.10.	<u>Chili con Carne</u>	4,80

Solange der Vorrat reicht. Änderungen vorbehalten.

#### Zusätzlich bieten wir Ihnen als täglichen Imbiss:

Belegte Brötchen • Frikadellen • Hähnchenkeulen • Fleischkäse  
 • Schnitzel • Pommes frites • Grillwurst • Currywurst • Wurstsalat

## Maria Kaiser

\* 20.09.1933 + 31.08.2016



# Danke

Wir danken allen, die sie im Leben geschätzt und begleitet haben und sie im Tode ehrten. Die an sie denken und mit uns um sie trauern. Für die tröstenden Worte, die große Anteilnahme und Geldspenden, für hl. Messen und Grabschmuck.

Petra Schmidt mit Familie.

"Wenn alles Vergängliche geht, bleibt die Erinnerung"

## D'zapft is!



### 6 ANZEIGEN SCHALTEN

### 4 ANZEIGEN BEZAHLEN

Unsere Aktion gilt nur vom 12.09. - 06.11.2016 für die

### Kalenderwochen 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44

Mit interessanten  
Kombinations-  
möglichkeiten!

Bitte nennen Sie uns bei Ihrer Bestellung  
den Aktionscode ● P2016-09-01

**Schnell anrufen und Anzeigenplatz sichern!**

Rufen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben!

Wir beraten Sie gerne unter Tel. 07771 / 93 17 - 11



Verlag und Anzeigen: Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 7771 / 93 17 - 11  
 Fax 0 77 71 / 93 17 - 40, anzelgen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de

**Symposium & Infotag im Spital  
15. Oktober 2016**



**Anästhesie im Wandel der Zeit  
Symposium · 9.30 - 13.30 Uhr**

Die Geschichte der Anästhesie  
Patientensicherheit  
Aufwachen während Narkose  
Verwirrtheit nach Operationen



**Anästhesie zum Anfassen  
Infotag · 14.00 - 17.00 Uhr**

Fachvorträge  
Demonstrationen im OP-Saal  
Wiederbelebungskurse  
„Teddy-Ambulanz“

**50 Jahre** **1966 - 2016**  
**Anästhesie** im **SPITAL WALDSHUT**  
Für unsere Region

Mehr Infos auf [www.spital-waldshut.de](http://www.spital-waldshut.de) Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!  
Spital Hochrhein · Standort Waldshut · Kaiserstraße 93-101 · 79761 Waldshut-Tiengen



**DER NEUE  
NISSAN NAVARA.**  
GEWOHNT KRAFTVOLL,  
ÜBERRASCHEND INTELLIGENT.



**NISSAN NAVARA ACENTA**  
Double Cab 4x4  
2.3 l dCi, 140 kW (190 PS)

**UNSER BARPREIS:  
AB € 28.900,-**

- Klimaanlage
- INTELLIGENT KEY mit Start-/Stopp-Knopf
- elektr. Außenspiegel
- 18"-Leichtmetallfelgen
- niedrigster Verbrauch seiner Klasse<sup>1</sup>
- 5 Jahre Garantie\*



**Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 7,0, außerorts 6,1, kombiniert 6,4; CO<sub>2</sub>-Emissionen: kombiniert 169,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm).**

Abb. zeigt Sonderausstattung. <sup>1</sup>Kombinierter Normverbrauch bei allen erhältlichen Verbrennungsmotoren. \*5 Jahre Herstellergarantie bis 160.000 km auf alle NISSAN Nutzfahrzeug-Modelle (mit Ausnahme des NISSAN e-NV200: 5 Jahre/100.000 km) sowie auf den NISSAN EVALIA. Einzelheiten unter [www.nissan.de](http://www.nissan.de) bzw. [www.van-of-the-year.com](http://www.van-of-the-year.com)

**Autohaus Bartholomä GmbH**  
Gewerbegebiet Kaitle  
79761 Waldshut-Tiengen  
Tel.: 0 77 41/83 10-0  
[www.bartholomae.nissan-haendler.de](http://www.bartholomae.nissan-haendler.de)

**Bis 31.10.2016  
Frühbucher-  
Rabatt  
sichern!**

**Der neue  
WEIHNACHTSKATALOG  
ist da....**

Mit 10% Frühbucher-Rabatt zzgl.  
Mengenrabatt\* können Sie bis zu 20% sparen!

**Musterkatalog**  
Für Ihre Weihnachts- und Adventsplanung  
Sparen Sie bis zu 5%!

Bei Onlinebuchung  
**5% sparen!**

**Gerne beraten wir Sie persönlich!**  
Telefon: 07771/9317-11 | E-Mail: [anzeigenannahme@primo-stockach.de](mailto:anzeigenannahme@primo-stockach.de)  
Buchen Sie Ihren Weihnachtsgruß Online unter [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)

\* Wer viel bucht, spart zusätzlich 5% bis 10%  
3 Ausgaben: 5% Rabatt | 5 Ausgaben: 10% Rabatt

**PRIMO STOCKACH**  
Geschenke für jeden Geschmack  
- Jubiläum Preis

**FREY  
BUHRER** Hörsysteme **HÖREN.  
LEBEN.**



Hören in allen  
Farben & Facetten

**WIR SIND IMMER IN IHRER NÄHE:**  
TODTNAU Freiburger Str.7 Tel.: 07671 - 99 27 00

[www.fb-hoersysteme.de](http://www.fb-hoersysteme.de)